



AMTSBLATT

der Stadt Artern und der Gemeinden Borxleben, Gehofen, Heygendorf, Ichstedt, Kalbsrieth, Mönchpiffel-Nikolausrieth, Nausitz, Reinsdorf, Ringleben und Voigtstedt

Arterner Kitas sagen DANKE

Ein dickes Osterei!!

Nicht schlecht staunte der Kassenwart des Fördervereins „Kindergarten Magdalenenstraße Artern e.V.“ als er die Kontoauszüge sichtete.

Es war kein Traum, sondern Wirklichkeit. Ein anonym Spender hatte einen großen Betrag zweckgebunden an die Einrichtung überwiesen. Die Freude darüber war riesengroß.

Es ist einfach toll, dass es in unserem Artern Bürger gibt, die ein großes Herz für unsere Kleinsten haben und damit wohlthätige Dinge tun.

Genau zur richtigen Zeit, jetzt, wo die Spielzeit wieder nach draußen verlagert wird, sollen mit dieser Spende Spielgeräte und Spielsachen angeschafft werden.

Und das ist noch nicht alles. Jetzt kommt ein noch dickeres Osterei: Auch die beiden anderen Kindertagesstätten der Stadt - die Kita „Bummi“ und die Kita „Regenbogen“ wurden mit je 10.000 Euro von diesem Spender bedacht.

Die Freude bei allen ist riesig und der überwiesene Betrag wird natürlich dem Wunsch entsprechend zur Freude und Spaß aller Kinder eingesetzt.

Da der Spender leider anonym bleiben möchte, senden die Kinder und Erzieher aller drei Kindertagesstätten sowie die Vorstände der Fördervereine der Kitas „Bummi“ und „Magdalenenstraße“ auf diesem Wege ein großes DANKESCHÖN für die große Unterstützung.



Mit einem ganz herzlichen Dankeschön möchte sich auch die Bürgermeisterin der Stadt und die Stadt Artern als Träger der Einrichtungen anschließen. Wir freuen uns alle sehr und sind voller Dankbarkeit. Schön, dass es so uneigennützig und großzügige Mitmenschen gibt.



Wichtige Telefonnummern

Notrufe

Polizei 36 10 / 1 10
 Feuerwehr 1 12
 Medizinischer Notdienst 11 61 17
 Notdienstprechstunde:
 DRK-Mannische-Krankenhaus Bad Frankenhausen
 Mi, Fr: 16.00 - 19.00 Uhr
 Sa, So, Feier- u. Brückentage, 24.12, 31.12.: 10.00 - 16.00 Uhr

Notfalldienste

Retungsleitstelle Nordhausen 03632 / 59330 od. 31
 Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband 0172 / 7 98 54 90
 Abwasserzweckverband, AZV 0172 / 8 66 35 18
 envia Mitteldeutsche Energie AG 0800 / 2 30 50 70
 Mitgas 0800 / 6 86 11 77

Verwaltungsgemeinschaft „Mittelzentrum Artern“

Sitz Artern

Brauereistraße 3, 06556 Artern

e-mail-adresse: info@vgmzartern.de
 homepage: www.vgmzartern.de

Öffnungszeiten:

Mo von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr
 Di von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 18.00 Uhr
 Mi von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
 Do von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 17.00 Uhr
 Fr von 7.00 bis 12.00 Uhr
 Darüberhinaus bitten wir um terminliche Abstimmung.

Kassenstunden:

Mo geschlossen
 Di von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 17.00 Uhr
 Mi von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 14.00 Uhr
 Do von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 14.00 Uhr
 Fr von 7.00 bis 11.00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister in den Gemeinden

Borxleben,	Di von 16.30 bis 18.00 Uhr
Mönchpfffel-Nikolausrieth	Di von 17.00 bis 18.00 Uhr
Heygendorf	Di von 16.30 bis 17.30 Uhr
Ichstedt	Di von 17.30 bis 18.30 Uhr
Gehofen	Di von 18.00 bis 19.30 Uhr
Kalbsrieth	Di von 17.30 bis 18.30 Uhr
Nausitz	Di von 18.30 bis 19.30 Uhr
Reinsdorf	Di von 16.00 bis 18.00 Uhr
Ringleben	Di von 17.00 bis 18.30 Uhr
Voigtstedt	

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten (KOB),

Polizeihauptmeister Herr Mädell (Tel./Fax 36 44 21),
 für die Bürger der Mitgliedsgemeinden der
 VG Mittelzentrum Artern Di von 09.00 bis 18.00 Uhr

Telefonverzeichnis:

VG Mittelzentrum Artern, Brauereistraße 3 36 21 - 0
 VG Mittelzentrum Artern - Fax-Nummer 36 21 20
 Vorsitzende 36 21 10
 Sekretariat / Versicherungen 36 21 11
 Hauptabteilung
 - Kindereinrichtungen 36 21 13
 - Personalabteilung 36 21 19
 - Kultur / Jugend / Vereine 36 21 18
 Bau- und Ordnungsamt
 - Bau 36 21 14
 - Ordnung u. Sicherheit / Vollstreckung 36 21 15
 - Liegenschaften / Mieten u. Pachten / Beiträge 36 21 12
 - Friedhofswesen / Fischereischeine / Presse 36 21 18
 Finanzabteilung 36 21 32
 - Kasse 36 21 30 und 36 21 33
 - Steuern 36 21 35
 Einwohnermeldeamt / Standesamt - siehe Stadtverwaltung, (Verantwortungsbereich der beiden o.g. Ämter, Stadtverwaltung Artern sowie der Mitgliedsgemeinden der VG Mittelzentrum Artern).

Es gelten die Sprechzeiten der Stadtverwaltung Artern.
 Alle Anschlüsse sind unter der Vorwahl Artern: **0 34 66** zu erreichen.

Telefonnummern der Gemeinden der „VG Mittelzentrum Artern“

Borxleben 0 34 66 / 31 99 01 u. 0174 / 6 27 45 49
 Gehofen 0 34 66 / 33 94 98 u. 0172 / 3567827
 Heygendorf 0 34 66 / 31 99 09 u. 0152 / 28 66 44 08
 Ichstedt 0172 / 9 49 37 81
 Kalbsrieth 0 34 66 / 30 22 22
 Mönchpfffel / Nikolausrieth 0 34 6 52 / 2 13
 Nausitz 0 34 66 / 3 11 83
 Reinsdorf 0 34 66 / 3 35 30
 Ringleben 0 34 66 / 30 22 37
 Voigtstedt 0 34 66 / 32 27 03

Schiedsstelle der VG Mittelzentrum Artern, Brauereistraße 3 in 06556 Artern

Vorsitzender: Herr Wolfgang Körber,
 Walthergasse 10 in 06556 Kalbsrieth 0 34 66 / 3 11 47

Stellvertreter: Herr Rainer Beie,
 Siedlung 233 b in 06556 Ichstedt 0 34 66 / 32 29 68

weitere Mitglieder:

Frau Veronika Trautmann,
 Friedensstr. 37 in 06556 Heygendorf 0 34 66 / 3 17 13

Frau Angelika Fabig,
 Gartenstr. 9 in 06556 Reinsdorf 0 34 66 / 74 28 46 - 0

Ärzte, Zahnärzte, medizinische Einrichtungen

Gehofen:

Physiotherapie Edda Haustein
 Bahnhofstraße 21 0 34 66 / 32 06 91

Reinsdorf:

Dipl.-Med. Jürgen Sonnefeld
 Hauptstraße 98 0 34 66 / 30 27 37
 Zahnarzt Dr. Norbert Pfrogner
 Bergstraße 5 0 34 66 / 30 29 18
 Physiotherapie und Bäderpraxis Brigitte Helmboldt
 Reihe 7 0 34 66 / 3 12 54

Ringleben:

Dipl.-Stom. Peter u. Monika Gropp
 Feldstraße 15 0 34 66 / 32 22 81
 Physiotherapie Bettina Tiepner
 Frankenhäuser Straße 5 0 34 66 / 31 80 15

Voigtstedt:

Dr. med. Detlef Persch
 Kirchstraße 11 0 34 66 / 30 29 01

Kindertagesstätten

Gehofen: Kindertagesstätte „Sonnenblume“

Träger: AWO, Gerstengarten 14 0 34 66 / 3 11 79

Heygendorf: Kindertagesstätte „Riethspatzen“

Träger: Gemeinde, Helmestraße 4 0 34 66 / 31 99 05

Ichstedt: Kindertagesstätte „Kyffhäuserzwerge“

Träger: Gemeinde, Schulstraße 201 0 34 66 / 31 98 35

Kalbsrieth: Kindertagesstätte „Zwergenland“

Träger: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.,
 Hofg. 88 0 34 66 / 32 23 48

Reinsdorf: Kindertagesstätte „Kindernest“

Träger: Gemeinde, Krumme Straße 2 0 34 66 / 3 12 66

Ringleben: Kindertagesstätte „Pfiffikus“

Träger: Gemeinde,
 Frankenhäuser Straße 19 0 34 66 / 3 12 09

Voigtstedt: Kindertagesstätte „Am Storchennest“

Träger: Gemeinde, Rosengasse 21 a 0 34 66 / 32 27 04

Abwasserzweckverbände

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband (KAT)

Am Westbahnhof, 06556 Artern
 Telefon 0 34 66 / 32 90
 Telefax 0 34 66 / 32 91 00
 E-Mail info@kat-artern.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“ (AZV)

Karl-Marx-Str. 12

E-Mail info@azv-thueringer-pforte.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr,

Donnerstag 9.00-12.00 Uhr

Telefonnummern der Geschäftsstelle

Fax 03 46 73 / 9 14 62

Gebührenerhebung / Kasse 03 46 73 / 9 14 61

Werkleiter 03 46 73 / 9 98 77

Finanzen 03 46 73 / 9 98 78

Niederschlagwasser/Fäkalschlammentsorgung..... 03 46 73 / 9 14 63

Allgemeine Verwaltung / Sekretariat 03 46 73 / 9 98 79

Störfälle können nach Dienstschluss und an Wochenenden unter folgender Rufnummer angezeigt werden:0172 / 8 66 35 18

Stadt Artern

Stadtverwaltung Artern, Markt 1432 55-0

E-mail: info@artern.de; Homepage: www.artern.de

Fax-Nummer 32 55 50

Sekretariat / Bürgermeister 32 55 10

Hauptamt / Personalamt 32 55 11

Soziales 32 55 15

Ltrn. Bau- u. Ordnungsamt 32 55 22

Bauamt 32 55 27

Stadtsanierung

(Di 13-18 Uhr nur nach tel. Terminvereinbarung)..... 32 55 26

IHK-Büro, Markt 14

(2. + 4. Donnerstag im Monat) 32 55 26

zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung) Fax 32 55 50

Wirtschaftsförderung 32 55 31

Ordnungsamt 32 55 25

Marktwesen 32 55 28

Ltr. Kämmerei/Hauptamt 32 55 18

Steueramt 32 55 16

Stadtkasse 32 55 40

Mahnwesen / Vollstreckung 32 55 39

Standesamt 32 55 24

..... Fax 32 55 47

Einwohnermeldeamt 32 55 41 / 32 55 38

..... Fax 32 55 42

Liegenschaften 32 55 34

Stadtarchiv 32 55 30

Feuerwehrtechnisches Zentrum FTZ, Hüttenstraße 7 32 49 78

Feuerwehrstützpunkt Salzdamm 46a 30 24 35

Stadtinformation über Uwe Hagel, Markt 2 32 27 10

Stadtbibliothek, Einbecker Str. 8 32 49 87

Bauhof u. Friedhofsverwaltung, Sangerh. Str. 12 d 30 49 48

..... Fax 33 98 66

Mo-Do 08.00-12.30 Uhr u. 13.00-15.30 Uhr, Fr 08.00-11.30 Uhr, Mi geschl.

Sole-Schwimmbad, Saline 01577 / 8 01 37 87

Stadtverwaltung Artern

Verwaltungsgebäude: Rathaus, Markt 14,

e-mail: info@artern.de, homepage: www.artern.de

Sprechzeiten:

Montag 8.00-12.00 u. 13.00-15.30 Uhr

Dienstag 8.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00-12.00 u. 13.00-15.30 Uhr

Freitag 8.00-12.00 Uhr

Gemeindebüro OT Schönfeld (nur tel. erreichbar)..... 3 12 38

Bürgerbüro

Bürgerbüro, Artern, An d. Promenade 1074 19 50

Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Katasterbereich Artern, Alte Poststraße 1003 61 / 57-4 18 40

Fax 03 61 / 57-4 18 42 22

Kindertagesstätten

Kindergarten Magdalenenstraße 30 24 96

Kindertagesstätte „Bummi“ 32 00 98

Kinderhaus „Regenbogen“ 32 16 79

Schuleinrichtungen

Grundschule H.-Hoffmann-v.-Fallersleben-Str. 30 22 43

Staatliche Gemeinschaftsschule J.G. Borlach, Am Königstuhl 9 33 66 0

Volkshochschule, Puschkinstr. 58 36 49 80

Staatl. regionales Förderzentrum Artern, Kirchstr. 5/6 33 92 44

Stiftung Finneck, Finneck-Werkstätten, Otto-Brünner-Str. 8 ... 74 01 30 / Fax 74 01 31

Beratungs- und Begegnungsstätten

Begegnungsstätte „Zum Lebensbaum“, Wasserstraße 15-17 33 97 50

Beratungsstelle für Selbsthilfe, An der Promenade 10 74 19 41

Bund der Vertriebenen, Ritterstr. 8 (Oberer Hof) 32 29 77

Pro Familia, Wasserstr. 1 32 20 64

Suchtberatung des Diakonischen Werkes, Fräuleinstr. 12 32 20 76

VdK, Fräuleinstr. 12 32 17 70

Schiedsstelle, Christoph Begrich, Weinberg 14 (priv.) 31 96 99

Beratungsstelle u. Familienentlastender Dienst

der Lebenshilfe, Einbecker Str. 8 32 28 38

Volkssolidarität Artern e.V., Leipziger Str. 32 30 24 63

Thür. Arbeitsloseninitiative (TALI) - Soziale Arbeit - e.V.,

Straße der Jugend 12a 32 25 92

Suppenküche der TALI 32 25 92

Freizeitzentrum 30 28 59

Jugendberufshilfe Thüringen e.V.,

Kompetenzagentur Ritterstr. 8d (Oberer Hof) 0160 7 18 14 08

Soziale Dienste der Justiz, Bewährungs- und Gerichtshilfe,

Rudolf-Breitscheid-Straße 22 36 44 33

ThINKA Artern, Einbecker Str. 6 7 40 44 57

Ärzte • Allgemeinmedizin

Facharzt Gerhard Gottelt, Schillerstr. 65 30 26 73

Facharzt Stephan Gottelt, Schillerstr. 65 30 26 73

Dr. med. Detlef Persch, Puschkinstr. 28 3 10 75

Dr. med. Carmen Seidel, Lindenstr. 7 3 13 81

Dipl.-Med. Jürgen Sonnefeld, Puschkinstr. 52 32 11 83

Fachärzte

Dipl.-Med. Arnhild Sängler, Frauenärztin, Fräuleinstraße 8 32 24 44

Dipl.-Med. Jens Thieme, Hautarzt, Puschkinstraße 37 3 10 97

FA f. Augenheilkunde Frau D. Wagner, Nordhäuserstr. 13 3 64 47 60

Priv.-Doz. Dr. med. Ulrich Lotze, FA für Innere Medizin,

Wasserstr. 18 7 40 20 20

Zahnärzte

Dipl.-Stom. Edith Bachmann, Wasserstraße 8 3 10 29

Zahnärztin D. Kircheis, R.-Breitscheid-Straße 2 30 22 90

Dipl.-Stom. Isa Griebsch, Harzstraße 25 32 23 11

Dr. med. dent. Anne Griebsch, Harzstraße 25 32 23 11

Dipl.-Stom. Ronald Landes, Harzstraße 16 30 24 46

Dr. med. Wolfgang Reymann, Passage am Markt 30 25 04

Dipl.-Stom. Sabine Witt, Leipziger Straße 17 3 10 22

Nina Pollmann, Kieferorthopädin,

Leipziger Straße 17 3 10 30

Zahntechnik

Robert Wohland GmbH, Domacker 2 36 46 80

Flemming Dental Zahntechnik Artern, Saline 3 30 23 56

Apotheken / Ergotherapie / Physiotherapie / Logopädie / Pflegedienst / Hospiz

Aratora-Apotheke 32 39 72

Engel-Apotheke 30 24 77

Löwen-Apotheke 30 24 88

Physiotherapie G. Peter, Schlosstr. 5 30 22 95

Physiotherapie Hübner/Lerch, Puschkinstraße 57 3 10 73

Physiotherapie Heike Brock, Wasserstraße 7 33 90 11

Physiotherapie Christine Lange, Geschwister-Scholl-Platz 13 32 03 10

Priv. Pflegedienst „Humanitas“, Promenade 15/16 31 98 29

Priv. Pflegedienst „Ingari“, Wasserstraße 25 32 11 11

Pflegedienst Trägerwerk Soziale Dienste, Wasserstraße 16/17 33 97 40

Pflegedienst der Volkssolidarität, Leipziger Straße 32 30 24 63

DRK-Pflegedienst, Puschkinstraße 23 33 71 20

Tagespflege „Schmückeblick“ Claudia Funda 7 40 79 89

Hospiz-Dienst, Harzstraße 16 0172 / 3 58 79 68

Alten- und Pflegeheim „Haus Anna am Park“ 7 43 85 00

DRK-Altenheim, Einbecker Str. 9 3 37 50

Logopädische Praxis B. Heyser, Schlosstraße 15 30 22 40

Ergotherapiepraxis, Leipziger Str. 29 32 49 11

Ergotherapie „Einklang“ Herrstraße 4 7 43 96 15

Praxis f. Ergotherapie, A. Sieler, Leipziger Straße 33 74 08 90

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Artern im Kyffhäuserkreis

Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit der Vorwegnahme der Entscheidung

gemäß § 71 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808)

Die Vorwegnahme der Entscheidung im Umlegungsgebiet „Industriegroßfläche Artern Unstrut“ für das folgende Grundstück:

Ordnungs- nummer:	Grund- buch von:	Grund- buch- blatt:	Gemarkung:	Flur:	Flur- stücks nummer:
13	Artern	441	Artern	12	232

ist mit Ablauf des 11.04.2018 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 72 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den mit der Vorwegnahme der Entscheidung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein. Die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst. Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Artern, ÖbVI Scheer, August-Bebel-Straße 8, 98693 Ilmenau, als Stelle nach § 6 Thüringer Umlegungsausschussverordnung (ThürUaVO) vom 22. März 2005 (GVBl. S. 155) zuletzt geändert am 01. Januar 2010 der Stadt Artern, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Ilmenau, 11.04.2018

ÖbVI Dipl.-Ing. Norbert Scheer
Vorsitzender

Siegel

Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit der Vorwegnahme der Entscheidung

gemäß § 71 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808)

Die Vorwegnahme der Entscheidung im Umlegungsgebiet „Industriegroßfläche Artern Unstrut“ für das folgende Grundstück:

Ordnungs- nummer:	Grund- buch von:	Grund- buch- blatt:	Gemarkung:	Flur:	Flur- stücks nummer:
34	Artern	1906	Artern	12	242/4

ist mit Ablauf des 19.04.2018 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 72 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den mit der Vorwegnahme der Entscheidung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein. Die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst. Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Artern, ÖbVI Scheer, August-Bebel-Straße 8, 98693 Ilmenau, als Stelle nach § 6 Thüringer Umlegungsausschussverordnung

(ThürUaVO) vom 22. März 2005 (GVBl. S. 155) zuletzt geändert am 01. Januar 2010 der Stadt Artern, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Ilmenau, 19.04.2018

ÖbVI Dipl.-Ing. Norbert Scheer
Vorsitzender

Siegel

Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen in der Stadt Artern

(Marktgebührensatzung)

Auf Grund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung-ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 91, 95), in Verbindung mit §§ 1, 2 und 10 ff. des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2017 (GVBl. S. 150), und des § 17 der örtlichen Satzung zur Regelung des Marktwesens vom 26.01.2010, hat der Stadtrat der Stadt Artern in der Sitzung am 26.02.2018 folgende Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen beschlossen:

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung der Standplätze auf den Wochen- und Jahrmärkten sowie Volksfesten der Stadt Artern sind tägliche Marktstandgelder entsprechend der Größe der Standplätze zu entrichten.

§ 2

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner ist derjenige, dem der Standplatz zugewiesen wurde. Hat tatsächlich eine andere als die in Satz 1 bezeichnete Person den Standplatz inne, so haftet diese gemeinsam mit der in Satz 1 bezeichneten Person als Gesamtschuldner.

§ 3

Höhe der Gebühr

(1) Die zu entrichtende Standplatzgebühr bemisst sich nach der Frontlänge des Standes/ Fahrgeschäftes und beträgt 3,25 € je angefangenen Meter und Tag beim Wochenmarkt und 8,00 € je angefangenen Meter und Tag beim Jahrmarkt/ Volksfest. Jeder angefangene Meter ist aufzurunden und wird als voller Meter berechnet.

(2) Erstreckt sich die Standplatzzusage für einen Jahrmarkt über mehr als zwei Tage, wird die Gebühr gemäß Absatz 1 um ein Drittel reduziert.

§ 4

Auslagen

(1) Die der Stadt entstehenden Auslagen, insbesondere die für Strom, Wasser, Platzreinigung und Abfallbeseitigung, werden nach dem Verursacherprinzip auf die Standplatzzinhaber umgelegt. Die Umlegung geschieht pauschaliert auf Basis einer Schätzung, sofern keine Zählung des Verbrauchs möglich ist.

(2) Sofern eine Zählung des Verbrauchs erfolgt, setzt sich die Gebühr wie folgt zusammen:

- Nutzung Lichtstromanschluss	5,00 €/ Tag
	zuzüglich Verbrauch
- Nutzung Kraftstromanschluss	10,00 €/ Tag
	zuzüglich Verbrauch
- Nutzung Wasseranschluss	5,00 €/ Tag
	zuzüglich Verbrauch

(3) Die Auslagenpauschale beträgt:

- Lichtstrom	7,00 €/ Tag
- Kraftstrom	12,00 €/ Tag
- Wasser	7,00 €/ Tag
- Umlage Entsorgungskosten je Stand/ Fahrgeschäft	10,00 €/ Tag

§ 5

Entstehung, Fälligkeit

Die Abgabepflicht entsteht mit der Zuteilung des Standplatzes bzw. der Standplatzzusage. Gleichzeitig damit werden die Gebühren fällig.

§ 6**Auskunftspflicht**

Die Gebühren und Auslagenschuldner sind verpflichtet, den zur Festsetzung und zur Einziehung bevollmächtigten Personen die zur Bemessung der Gebühren und Auslagen erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Hierzu zählen insbesondere auch die Größe der Verkaufseinrichtungen und die Anschlusswerte bzw. der Verbrauch der betriebenen elektrischen Anlagen.

§ 7**Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig i. S. von § 18 ThürKAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig entgegen § 6 dieser Satzung, die zur Bemessung der Gebühren und Auslagen erforderlichen Auskünfte nicht erteilt.

(2) Er kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € belegt werden.

(3) Zuständige Verwaltungsbehörde für die Verfolgung und Ahndung der Ordnungswidrigkeit i. S. des Absatzes 1 ist die Stadt Artern (§ 19 Abs. 1 ThürKO).

§ 8**Inkrafttreten**

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig wird die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen in der Stadt Artern vom 26.01.2010 in der Fassung der 1. Änderung vom 04.04.2014 aufgehoben.

Artern, den 21.03.2018

Zimmer

Bürgermeisterin

Beschlüsse der 25. Sitzung des Stadtrates der Stadt Artern vom 28.03.2018

In der 25. Sitzung des Stadtrates der Stadt Artern am Mittwoch, den 28.03.2018 wurden folgende Feststellungs- und Entlastungsbeschlüsse im Zusammenhang mit der geprüften Jahresrechnung der Haushaltsjahr 2012 bis 2016 gefasst:

Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2012	
Beschluss-Nr.:	169-03/2018
Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2012	
Beschluss-Nr.:	170-03/2018
Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2013	
Beschluss-Nr.:	171-03/2018
Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2013	
Beschluss-Nr.:	172-03/2018
Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2014	
Beschluss-Nr.:	173-03/2018
Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2014	
Beschluss-Nr.:	174-03/2018
Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2015	
Beschluss-Nr.:	175-03/2018
Entlastung des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2015	
Beschluss-Nr.:	176-03/2018
Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2016	
Beschluss-Nr.:	177-03/2018
Entlastung der Bürgermeisterin und des Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2016	
Beschluss-Nr.:	178-03/2018

Die einzelnen Jahresrechnungen liegen während der regulären Sprechzeiten der Stadtverwaltung Artern im Rathaus, Markt 14 (Zimmer 7) ab dem Tag der Bekanntmachung für die Zeit von zwei Wochen und darüber hinaus bis zur Feststellung der folgenden Jahresrechnung(en) zur Einsichtnahme bereit.

Zimmer

Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft „Mittelzentrum“

Information

Am Donnerstag, dem 26. April 2018

bleibt die Finanzabteilung, einschließlich der Kasse

geschlossen.

Ass. Dipl. jur. A. Reckling, LL.M
Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft
Mittelzentrum Artern

Information

Am Freitag, dem 11. Mai 2018

bleibt die Verwaltung

geschlossen.

Ass. Dipl. jur. A. Reckling, LL.M
Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft
Mittelzentrum Artern

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinden

Gemeinde Gehofen

Bekanntgabe gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat Gehofen hat in seiner Sitzung am 22.03.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0138-03/2018**Beschlussfassung über die Niederschrift zur Gemeinderatsitzung vom 29.01.2018**

Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 29.01.2018 in der vorgelegten Fassung ohne Hinweise und Ergänzungen.

Beschluss-Nr.: 0139-03/2018**Diskussion und Beschlussfassung Haushaltssatzung 2018**

Der Gemeinderat Gehofen beschließt die Haushaltssatzung für das Jahr 2018 laut Anlage.

Beschluss-Nr.: 0140-03/2018**Diskussion und Beschlussfassung Finanzplan 2017-2021**

Der Gemeinderat beschließt den Finanzplan der Gemeinde Gehofen für die Jahre 2017-2021 laut Anlage.

Beschluss-Nr.: 0141-03/2018**Diskussion und Beschlussfassung Vergabe der Bauleistung „Erneuerung Treppe“ im Mietshaus Hauptstraße 10 in Gehofen**

Der Gemeinderat Gehofen beschließt, die Vergabe der Bauleistung „Erneuerung Treppe“ im Mietshaus Hauptstraße 10 in 06571 Gehofen durch die Firma Tischlerei Joachim Czekalla aus Ritteburg durchführen zu lassen.

Beschluss-Nr.: 0142-03/2018**Diskussion und Beschlussfassung Vergabe Lieferung von Außenspielgeräten für die öffentlichen Spielplätze in Gehofen**

Der Gemeinderat Gehofen beschließt die Vergabe zur Lieferung von Spielplatzgeräten für die öffentlichen Spielplätze der Gemeinde Gehofen an die Firma espas GmbH, Graf-Haeseler-Straße 7-11, 34134 Kassel zu erteilen.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die Bürgermeistersprechstunde findet **ab 24. April 2018** in der ehemaligen Schule, Bahnhofstraße 9 in 06571 Gehofen zu den gewohnten Sprechzeiten statt.

Gemeinde Heygendorf

Bekanntgabe von Satzungen

Der nachfolgend bekanntgemachten Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung für die Benutzung der Kindertagesstätte „Riethspatzen“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Heygendorf wurde mit Schreiben der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Kyffhäuserkreis, vom 02.03.2018 die rechtsaufsichtliche Eingangsbestätigung erteilt.

Die Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt der Stadt Artern und der Gemeinden Borxleben, Gehofen, Heygendorf, Ichstedt, Kalbsrieth, Mönchpffil-Nikolausrieth, Nausitz, Reinsdorf, Ringleben und Voigtstedt Ausgabe 6 vom 20.04.2018.

Heygendorf, den 20.03.2018

Karl-Heinz Weinreich
Bürgermeister

**Satzung zur Änderung der Satzung
über die Erhebung von Gebühren
für die Benutzung der Kindertagesstätte
„Riethspatzen“
in kommunaler Trägerschaft
der Gemeinde Heygendorf
vom 20.03.2018 (Tag der Ausfertigung)**

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 Nr. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S 41), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 91, 95), der §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2017 (GVBl. S 150), des § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618), der §§ 21 Abs. 1, 29 und 30 des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege als Ausführungsgesetz zum Achten Buch Sozialgesetzbuch (Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz - ThürKitaG) vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 276) hat der Gemeinderat der Gemeinde Heygendorf in der Sitzung am 27.02.2018 die folgende Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte „Riethspatzen“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Heygendorf vom 18.05.2010 beschlossen:

**§ 1
Änderung der Satzung**

Nach § 4 wird folgender § 4a eingefügt:

**§ 4a
Elternbeitragsfreiheit**

Für die Betreuung eines Kindes mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen im Zeitraum der letzten zwölf Monate vor dessen regulärem Schuleintritt (jeweils erster Schultag für alle nach § 18 Abs. 1 Thüringer Schulgesetz schulpflichtigen Kinder) wird kein Elternbeitrag erhoben. Für ein Kind mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen, welches nach § 18 Abs. 3 des Thüringer Schulgesetzes von der Schulpflicht zurückgestellt wurde, verlängert sich die Elternbeitragsfreiheit bis zum Tag vor dessen ersten Schultag. Sofern die Betreuung in dem Monat, in dem die Elternbeitragsfreiheit beginnt, keinen vollen Monat mehr umfasst, wird ein Elternbeitrag nur bis zum Tag vor Beginn der jeweiligen Elternbeitragsfreiheit erhoben. Hierzu wird der jeweils zu zahlende Monatsbeitrag durch 30 Tage dividiert und mit der Anzahl der

Tage im jeweiligen Monat vom 01. des Monats bis einschließlich des Tages vor Beginn der Elternbeitragsfreiheit multipliziert.

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2018 in Kraft.

Heygendorf, 20.03.2018

Weinreich

Bürgermeister

(Siegel)

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntgabe gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat Heygendorf hat in seiner Sitzung am 27.03.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0156-03/2018

Beschlussfassung über die Niederschrift zur Gemeinderatsitzung, öffentlicher Teil, vom 27.02.2018

Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 27.02.2018 in der vorgelegten Fassung ohne Hinweise und Ergänzungen.

Beschluss-Nr.: 0157-03/2018 A

Diskussion und Beschlussfassung Bekenntnis zur Bildung einer Landgemeinde mit der Stadt Roßleben oder der Stadt Artern

Der Gemeinderat der Gemeinde Heygendorf beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27.03.2018, im Hinblick auf den Entwurf des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Thüringer Gemeinden, den freiwilligen Zusammenschluss mit der Stadt Roßleben zur Bildung einer Landgemeinde anzustreben.

Der Bürgermeister wird legitimiert, entsprechende Vertragsverhandlungen zu führen.

Beschluss-Nr.: 0157-03/2018 B

Diskussion und Beschlussfassung Bekenntnis zur Bildung einer Landgemeinde mit der Stadt Roßleben oder der Stadt Artern

Der Gemeinderat der Gemeinde Heygendorf beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27.03.2018, im Hinblick auf den Entwurf des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Thüringer Gemeinden, den freiwilligen Zusammenschluss mit der Stadt Artern zur Bildung einer Landgemeinde anzustreben.

Der Bürgermeister wird legitimiert, entsprechende Vertragsverhandlungen zu führen.

Beschluss-Nr.: 0158-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung Aufhebung des Beschlusses Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Riethspatzen“ 0153-02/2018 vom 27.02.2018

Der Gemeinderat Heygendorf beschließt, den Beschluss der Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Riethspatzen“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Heygendorf lt. Anlage mit der Beschlussnummer 0153-02/2018 vom 27.02.2018, aufgrund des Hinweises der Kommunalaufsicht des Landratsamtes Kyffhäuserkreis vom 12.03.2018 zwecks der Anpassung an das Thüringer Kindertagesstättengesetz (ThürKitaG) vom 18.12.2017, aufzuheben.

Beschluss-Nr.: 0159-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung „Riethspatzen“

Die Gemeinde Heygendorf beschließt die Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung „Riethspatzen“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Heygendorf lt. Anlage.

Beschluss-Nr.: 0160-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung Vergabe einer Hausnummer

Der Gemeinderat Heygendorf beschließt die Vergabe der Hausnummer „Helmestraße 7a“ für das neu vermessene Grundstück in der Gemeinde Heygendorf, Flur 12, Flurstück 35/1.

Gemeinde Nausitz

Bekanntgabe gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat Nausitz hat in seiner Sitzung am 19.03.2018 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 0082-03/2018

Beschlussfassung über die Niederschrift zur Gemeinderatsitzung vom 27.11.2017

Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 27.11.2017 in der vorgelegten Fassung ohne Hinweise und Ergänzungen.

Der Gemeinderat Nausitz hat in seiner Sitzung am 03.04.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0084-04/2018

„Diskussion und Beschlussfassung zur Auflösung der Gemeinde Nausitz und Bildung einer Landgemeinde nach § 6 Abs. 5 ThürKO mit dem Namen ‚Roßleben-Wiehe‘ „

Der Gemeinderat beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 03.04.2018

a) die Auflösung der Gemeinde Nausitz sowie

b) die Bildung einer Landgemeinde nach § 6 Absatz 5 ThürKO mit dem Namen Roßleben-Wiehe durch Zusammenschluss der Gemeinden Roßleben, Wiehe, Donndorf und Nausitz.

Beschluss-Nr.: 0085-04/2018

Diskussion und Beschlussfassung über den Abschluss eines Zusammenlegungsvertrages der Gemeinde Nausitz

Der Gemeinderat beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 03.04.2018, dem als Anlage beigefügten Entwurf des Vertrages über den Zusammenschluss der Gemeinden Roßleben, Wiehe, Donndorf und Nausitz, zu einer Landgemeinde nach § 6 Absatz 5 ThürKO in vollem Wortlaut zuzustimmen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vertragsunterzeichnung vorzunehmen.

Gemeinde Reinsdorf

Bekanntgabe gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat Reinsdorf hat in seiner Sitzung am 19.03.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0103-03/2018

Beschlussfassung über die Niederschrift zur Gemeinderatsitzung vom 23.11.2017, öffentlicher Teil

Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 23.11.2017 in der vorgelegten Fassung ohne Hinweise und Ergänzungen.

Beschluss-Nr.: 0104-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte „Kindernest“

Die Gemeinde Reinsdorf beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte „Kindernest“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Reinsdorf lt. Anlage.

Beschluss-Nr.: 0105-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung Vergabe Bauleistung Gehwegerneuerung Hauptstraße

Der Gemeinderat beschließt die Gehwegerneuerung in der Hauptstraße der Gemeinde Reinsdorf durch die Firma Umweltschutz und Tiefbaugesellschaft mbH Sangerhausen, Schachtstraße 25, 06526 Sangerhausen zum angebotenen Preis von 62.950,42 € durchführen zu lassen.

Beschluss-Nr.: 0106-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung Übertragung Hausnummer

Der Gemeinderat beschließt die Übertragung der Hausnummer „Hauptstraße 45“ auf das neu vermessene Grundstück in der Gemeinde Reinsdorf des Flurstücks 527/1 in der Flur 3.

Gemeinde Ringleben

Bekanntgabe gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat Ringleben hat in seiner Sitzung am 28.03.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0099-03/2018

Beschlussfassung über die Niederschrift zur Gemeinderatsitzung vom 16.11.2017

Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 16.11.2017 in der vorgelegten Fassung ohne Hinweise und Ergänzungen.

Beschluss-Nr.: 0100-03/2018

Ernennung zum ehrenamtlichen Ortsbrandmeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Widerruf

Der Gemeinderat Ringleben ernennt Herrn Sven Becker zum ehrenamtlichen Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Ringleben unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Widerruf.

Beschluss-Nr.: 0101-03/2018

Ernennung zum stellv. ehrenamtlichen Ortsbrandmeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Widerruf

Der Gemeinderat Ringleben ernennt Herrn Christoph Böhm zum stellvertretenden ehrenamtlichen Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Ringleben unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Widerruf.

Beschluss-Nr.: 0102-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte „Pffifikus“

Die Gemeinde Ringleben beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte „Pffifikus“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Ringleben lt. Anlage.

Gemeinde Voigtstedt

Bekanntgabe von Satzungen

Der nachfolgend bekanntgemachten Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung für die Benutzung der Kindertagesstätte „Am Storchennest“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Voigtstedt wurde mit Schreiben der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Kyffhäuserkreis, vom 09.03.2018 die rechtsaufsichtliche Eingangsbestätigung erteilt.

Die Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt der Stadt Artern und der Gemeinden Borxleben, Gehofen, Heygendorf, Ichstedt, Kalbsrieth, Mönchpiffel-Nikolausrieth, Nausitz, Reinsdorf, Ringleben und Voigtstedt Ausgabe 6 vom 20.04.2018.

Voigtstedt, den 20.03.2018

Uwe Ratayczak
Bürgermeister

**Satzung zur Änderung der Satzung
über die Erhebung von Gebühren für die
Benutzung der Kindertagesstätte
„Am Storchennest“
in kommunaler Trägerschaft
der Gemeinde Voigtstedt
vom 20.03.2018 (Tag der Ausfertigung)**

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 Nr. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S 41), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 91, 95), der §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (Thür-KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juni 2017 (GVBl. S 150), des § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022),

zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618), der §§ 21 Abs. 1, 29 und 30 des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege als Ausführungsgesetz zum Achten Buch Sozialgesetzbuch (Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz - ThürKitaG) vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 276) hat der Gemeinderat der Gemeinde Voigtstedt in der Sitzung am 22.02.2018 die folgende Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte „Am Storchennest“ in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Voigtstedt vom 26.11.2012 beschlossen:

§ 1

Änderung der Satzung

Nach § 4 wird folgender § 4a eingefügt:

§ 4a

Elternbeitragsfreiheit

Für die Betreuung eines Kindes mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen im Zeitraum der letzten zwölf Monate vor dessen regulärem Schuleintritt (jeweils erster Schultag für alle nach § 18 Abs. 1 Thüringer Schulgesetz schulpflichtigen Kinder) wird kein Elternbeitrag erhoben. Für ein Kind mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen, welches nach § 18 Abs. 3 des Thüringer Schulgesetzes von der Schulpflicht zurückgestellt wurde, verlängert sich die Elternbeitragsfreiheit bis zum Tag vor dessen ersten Schultag. Sofern die Betreuung in dem Monat, in dem die Elternbeitragsfreiheit beginnt, keinen vollen Monat mehr umfasst, wird ein Elternbeitrag nur bis zum Tag vor Beginn der jeweiligen Elternbeitragsfreiheit erhoben. Hierzu wird der jeweils zu zahlende Monatsbeitrag durch 30 Tage dividiert und mit der Anzahl der Tage im jeweiligen Monat vom 01. des Monats bis einschließlich des Tages vor Beginn der Elternbeitragsfreiheit multipliziert.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2018 in Kraft.

Voigtstedt, 20.03.2018

Uwe Ratayczak
Bürgermeister

(Siegel)

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntgabe gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat Voigtstedt hat in seiner Sitzung am 21.03.2018 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 0126-03/2018

Beschlussfassung über die Niederschrift zur Gemeinderatsitzung vom 22.02.2018

Der Gemeinderat bestätigt die Niederschrift über die Sitzung vom 22.02.2018 in der vorgelegten Fassung ohne Hinweise und Ergänzungen.

Beschluss-Nr.: 0127-03/2018

Diskussion und Beschlussfassung zur Auflösung der Gemeinde Voigtstedt sowie deren Zusammenschluss mit der Stadt Artern inkl. dem Ortsteil Schönfeld zur Bildung einer Landgemeinde

Der Gemeinderat der Gemeinde Voigtstedt beschließt, nach vorangegangener Information der Einwohner durch die Einwohnerversammlung vom 21.03.2018, in seiner öffentlichen Sitzung am 21.03.2018

- Die Auflösung der Gemeinde Voigtstedt.
- Die Bildung einer Landgemeinde nach § 6 Abs. 5 ThürKO durch Zusammenschluss der Stadt Artern inkl. dem Ortsteil Schönfeld und der Gemeinde Voigtstedt.

Die neue Landgemeinde führt die Bezeichnung Stadt Artern.

Ende amtlicher Teil

Allgemeine Mitteilungen und Informationen

Stadt Artern

Rathaus geschlossen

Am Freitag, den 11. Mai 2018

bleibt das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Zimmer
Bürgermeisterin

Gestatten wir sind die Neuen

Auch in Artern sieht man uns in rosa und hellblau durch unser schönes Städtchen fahren, wir die kleinsten Neubürger und ihre stolzen und überglücklichen Eltern.

Das nahm Bürgermeisterin Frau Zimmer zum Anlass, allen Eltern, die dies wünschen, ganz herzlich zur Geburt zu gratulieren und die Glückwünsche der Stadt zu überbringen.

Als Andenken gab es für uns einen Strampler mit Arterner Wappen sowie einen Gutschein.

Darüber haben wir uns sehr gefreut.

So sehen wir aus:



Arno Probst mit Mama Anne Becker

Lesetipp im April

Stadtbibliothek Artern

Einbecker Str. 8, 06556 Artern
Telefon (03466) 324987,
stadtbibliothek_artern@t-online.de

Öffnungszeiten:

Di 10.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Do 10.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr



Jacobs, Anne

Das Gutshaus- Glanzvolle Zeiten

Franziska kann es nicht glauben: Endlich ist sie wieder in ihrer Heimat auf Gut Dranitz. In den Wirren des zweiten Weltkriegs musste sie das herrschaftliche Anwesen im Osten verlassen. Lange gab es keinen Weg zurück. Trotzdem ließ sie die Sehnsucht nicht mehr los. Nie konnte sie die glanzvollen Zeiten vor dem Krieg vergessen, ihre Träume und Wünsche von einem Leben an der Seite ihrer großen Liebe Walter Iversen. Alles schien möglich. Doch der Krieg trennte die Liebenden und machte ihre Träume zunichte. Aber Franziska gab die Hoffnung nie auf...

Falk, Rita**Kaiserschamarrndrama**

Höchst pikante Ermittlungen für den Eberhofer Franz. Die Leiche: Eine junge Frau, die heiße Stripshows im Internet anbietet. Zu den Verdächtigen zählen dummerweise der Simmerl, der Flötzinger und sogar der Leopold, die alte Schleimsau.

Und dann: die zweite Tote....

Treibt etwa ein Serienmörder sein Unwesen in Niederkaltenkirchen?

Für Kinder**Wohlleben, Peter****Hörst du die Bäume sprechen?**

Wenn du bereit bist, Dinge über Bäume und andere Waldbewohner zu erfahren, die du nie für möglich gehalten hättest... dann komm mit!

Wir gehen zusammen auf eine spannende Expedition in den Wald.

Der Förster Peter Wohlleben erzählt dir auf diesem Rundgang viel über seine faszinierenden Beobachtungen und Nachforschungen.

Seit mehr als 20 Jahren begleitet er Familien und Schulklassen durch den Wald und hat dabei viele Kinder -fragen zum Thema gesammelt.

Die interessantesten findest du in diesem Buch - seinem ersten Kinderbuch.

Engagierte Arterner pflegten Streuobstwiese des Magdalenenkindergartens

Mit Sägen, Astscheren, Karren und Handschuhen bewaffnet, sind Obstbäuerinnen Marion und Ilka Unverricht gemeinsam mit weiteren Helfern rechtzeitig vor den Osterfeuern unterwegs, die Apfelbäume von Windbruch und Totholz zu befreien. Bei einem Spaziergang fielen den beiden Fachfrauen die Sturmschäden an den Obstbäumen auf und sie boten ihre Unterstützung an. Das ThINKA-Projekt griff dieses Angebot auf und konnte noch einige helfende Hände aktivieren. Über den Vater eines Kindergartenkindes der Magdalenenstraße konnte das Holz abtransportiert werden.



„Wo sonst treffen sich Menschen in ihrem Privatleben noch zum gemeinsamen Arbeiten“, kommentiert ThINKA-Mitarbeiterin Stolze die Aktion. „Wo Gemeinsamkeit der Allgemeinheit diene, ist unsere Unterstützung angezeigt.“

„Ein gepflegter Obstbaum hat eine längere Lebenserwartung, blüht reicher und kann dementsprechend auch mehr Früchte ausbilden“, weiß Fachfrau Unverricht. Aus diesem Grund und nach den guten Ergebnissen des Einsatzes gemäß dem Wunsch der Kitaleiterin Frau Thober wurde bereits eine Wiederholung der Aktion im Herbst besprochen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer der Streuobstaktion und des Frühjahrsputzes.

Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht erhalten, dass unser langjähriger Mitarbeiter und Kollege

Herr Jörg Neubauer

am 01.04.2018 plötzlich aus dem Leben gerissen wurde.

Herr Neubauer war seit 1976 im Soleschwimmbad der Stadt Artern beschäftigt.

Vielen Generationen in und um Artern hat er auf seine besondere Weise das Schwimmen beigebracht und so auch über vier Jahrzehnte die Freibadsommer in unserem Soleschwimmbad begleitet.

Herr Neubauer war ein beliebter und geachteter Mitarbeiter und Kollege.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden Herrn Neubauer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadtverwaltung Artern
Zimmer, Bürgermeisterin

Nachruf

Plötzlich ist da eine Lücke!

Ein liebenswerter, in vielen Bereichen engagierter und stets um das Wohl seiner Mitbürger besorgter Mensch ist für immer von uns gegangen. Eine Mitbürgerin, die für viele gute Freundin und liebe Kameradin war, fehlt plötzlich.

Am 07. März 2018 erlosch das Lebenslicht von

Christa Scholz

geb. 13.04.1942.

Bescheiden - so wie sie gelebt hat, fand sie jetzt auch ihre letzte Ruhestätte.

Aber in unserer Erinnerung und in unseren Herzen wird sie immer einen Platz behalten.

Wir werden ihr Andenken ehren und sie sehr vermissen.

Wir bedanken uns für das jahrzehntelange Engagement im Arterner Turnverein, für die regelmäßige Teilnahme und die Einsatzbereitschaft zum jährlichen Streetballturnier, für die vielen Einsätze in den Arterner Wahllokalen - dafür, dass sie immer da war, wenn wir sie brauchten. Die Erinnerung an Christa Scholz wird uns immer begleiten.

Christine Zimmer
Bürgermeisterin

Jugendweiheteilnehmer/Innen 2018 in Artern

Feierstunde am 21. April 2018 in der Veitskirche Artern

Ruben Ricardo Remon Angulo,
Leah Marie Bühner
Carolin Etzrodt
Jonas Gau
Nico Herfort
Benno Hubold
Jeramias Lieber
Vincent Oberreich
Emily Stolze
Sarah Veit



Artern
Artern
Voigtstedt
Kachstedt
Artern
Artern
Voigtstedt
Voigtstedt
Artern
Artern

Die Veröffentlichung der Namen der Jugendweiheteilnehmer/Innen entstand durch die Eigeninitiative der Eltern und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Jugendweiheteilnehmer/Innen 2018

Feierstunde zur Jugendweihe am 28. April 2018 im Saal des Rathauses in Bad Frankenhausen



Feierstunde 9.00 Uhr

Mädchen

Beyer, Kim	Artern, Ritterstraße 14c
Friedrich, Celina	Artern, Talstraße 30
Jannke, Letitia	Artern, Luisenstraße 01
Michel, Laura	Artern, Borlachweg 8
Nolle, Angelina	Reinsdorf, Reihe 27c

Feierstunde 10.45 Uhr

Mädchen

Rissmann, Vanessa	Reinsdorf, Bretlebener Weg 21
-------------------	-------------------------------

Jungen

Czekalla, Fabio	Artern, Rudolf-Breitscheid-Str. 1a
-----------------	------------------------------------

Feierstunde 12.30 Uhr

Mädchen

Lüttich, Valerie	Voigtstedt, Karl-Vetter-Str. 13
Triemer, Angelina	Gehofen, Nordstraße 9
Volk, Antonia (Linsenbart)	Artern, Unstrutstraße 12

Jungen

Eckardt, Benjamin	Artern, August-Bebel-Straße 3
Krüger, Bennett	Artern, Franz-Schubert-Str. 22
Kumm, Dennis	Reinsdorf, Neue Straße 7
Schirmer, Laurin	Artern, Weststraße 6
Schmidt, Eric	Artern, Karl-Hühnerbein-Str. 28
Tetzel, Finn	Voigtstedt, Hanfsack 13
Thiele, Felix	Artern, Weststraße 1
Weber, Nils	Artern, Novalisstraße 5

Feierstunde 14.15 Uhr

Mädchen

Pfeiffer, Laura	Ringleben, Borngasse 3
Wohland, Cheyenne	Artern, Sumpf 1

Stellproben

Am Freitag, dem 27. April 2018 finden die Stellproben im Saal des Rathauses in Bad Frankenhausen zu folgenden Zeiten statt:

14.30 Uhr für die Feierstunde 09.00 Uhr
15.00 Uhr für die Feierstunde 10.45 Uhr
15.30 Uhr für die Feierstunde 12.30 Uhr
16.00 Uhr für die Feierstunde 14.15 Uhr

Freizeitzentrum Artern sucht Tanzgruppenleiterin

Der Kinder- und Jugendförderverein Artern e.V. sucht zur Weiterführung ihrer Tanzgruppe eine Leiterin, die selbstständig mit den Kindern und Jugendlichen arbeitet und eigenes kreatives Handeln einbringt.

Unterstützung des Vereins ist natürlich selbstverständlich.

Deshalb suchen wir DICH - eine verantwortungsbewusste Person, die sich selbst ausprobieren möchte!

Wer hat dazu Lust und Interesse?

Wer ist in der Lage eine Choreografie einzustudieren?

Die Trainingszeiten werden gemeinsam besprochen.

Bei Interesse bitten wir um Terminvereinbarung unter 03466/302859.

Garantiert werden viel Spaß sowie ein starkes Team an Deiner Seite - wir freuen uns auf eine gemeinsame schöne Zeit!



Werner Bank
KJFV Artern e.V.

Wasser und Bodenanalysen

Am Montag, den 04. Juni 2018 bietet die AfU e.V. die Möglichkeit

in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Artern,
im Rathaus, Markt 14

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Verbraucherzentrale informiert

Heizkostenabrechnung: Verbraucherzentrale hilft bei Überprüfung



Trotz der frostigen Tage im Februar und März war der Winter 2017/18 vergleichsweise mild. Dies sollte auch die Heizkosten im Rahmen halten. Fällt die nächste Abrechnung dennoch höher aus als erwartet, hilft die Verbraucherzentrale bei der Überprüfung.

Die Experten der Verbraucherzentrale kontrollieren dabei zunächst die sachliche Richtigkeit der Heizkostenabrechnung. Dies beinhaltet die Suche nach Abrechnungsfehlern und die Überprüfung der Zulässigkeit und Plausibilität der einzelnen Kosten. Zu bemängeln sind hier oft fehlerhafte Ablesedaten, falsche Verteilerschlüssel, fehlende Angaben zu Schätzverfahren und versteckte Reparaturarbeiten in den Wartungskosten.

Nach Analyse der Heizkostenabrechnung machen sich die Fachleute im zweiten Schritt zusammen mit den Wohnungsnutzern auf die Suche nach Sparpotenzialen im Verbrauchsverhalten. Fast immer finden sich dabei Wege, die Kosten ohne Verlust an Wohnkomfort zu senken, zum Beispiel mithilfe leicht umsetzbarer Tipps zum effektiven Heizen und Lüften. Mitunter sind aber auch ausgehend von den Gegebenheiten in der Wohnung Ratschläge zur passenden Heiztechnik, zu sinnvollen bautechnischen Maßnahmen oder einer zukunftsfähigen Energieversorgung gefragt. Die Berater der Verbraucherzentrale informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei).

In Artern findet die Beratung im „Haus der Hilfe“ (Fräuleinstraße 12) statt, in Sondershausen im Bürgerzentrum Cru-

ciuskirche (Crucisstraße 8). Eine Terminvereinbarung für Artern ist auch möglich unter 0361-555140.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Klick & Kill – Präventionstheater an der Borlachschole

Am 14.03.2018 war das Theater Bühnengold aus Berlin in der Borlachschole Artern. Die 5. - 8. Klassen konnten sich das Stück „Klick & Kill“ anschauen, welches sich mit dem Thema Cybermobbing auseinandersetzt. Zwei verliebte Jugendliche, die ihre Liebe öffentlich im Netz zur Schau stellen. Posten, Liken, Snappen und Hashtags machen, die Schüler wussten genau wovon die Schauspieler erzählen. Aber was passiert, wenn ein privates Foto im Netz landet, ohne dass der Betroffene es möchte. Welche Auswirkungen hat es, wie fühlen sich die Betroffenen. Im Stück wird gezeigt, welche Folgen es haben kann, wenn verletzter Stolz zu tragen kommt und aus Liebe Hass geworden ist. Doch das Ende des Stücks war auch für die Schüler ein schockierendes Erlebnis. Denn einer der Jugendlichen hat sich das Leben genommen.

Im Nachgespräch mit den Schauspielern und Schülern wurden die Gründe für Cybermobbing betrachtet und auch welche Möglichkeiten es gibt sich Hilfe zu holen. Das Thema Internet und eigene Daten im Netz ist in der heutigen Zeit aktueller denn je und auch die Schüler müssen darauf aufmerksam gemacht werden,

dass nicht jedes Bild und jeder Post ins Internet gehört. Denn die Folgen dessen können nicht immer abgeschätzt werden. Aufklärung ist das beste Mittel zur Vorbeugung. Für die Schüler war es ein abwechslungsreicher und interessanter Schultag.



Verwaltungsgemeinschaft „Mittelzentrum Artern“

Termine Schadstoffkleinmengensammlung

Dienstag, 22.05.2018

Tour	Zeit	Standplatz Schadstoffkleinmengensammlung
Voigtstedt	11.40 - 12.00 Uhr	Dorfplatz/Ortseingang
Kachstedt	12.20 - 12.40 Uhr	Bushaltestelle
Ritteburg / Kalbsrieth	13.45 - 14.05 Uhr	Bürgerhaus Ritteburg
Gehofen	14.30 - 14.50 Uhr	Platz vor Gaststätte „Zur Finne“
Nausitz	15.00 - 15.15 Uhr	Dorfplatz

Mittwoch, 23.05.2018

Tour	Zeit	Standplatz Schadstoffkleinmengensammlung
Reinsdorf	15.30 - 15.50 Uhr	Rondell/Glascontainerstandplatz
Artern	16.10 - 17.10 Uhr	ehem. GHG Gelände/ Nähe Freibad

Donnerstag, 24.05.2018

Tour	Zeit	Standplatz Schadstoffkleinmengensammlung
Schönfeld	09.00 - 09.20 Uhr	Platz vor der Kirche
Ringleben	09.35 - 09.55 Uhr	Dorfplatz Storchennest
Borxleben	10.10 - 10.30 Uhr	Wartehaus
Ichstedt	10.45 - 11.05 Uhr	Richtung Ichstedt Nähe Kirche

Freitag, 25.05.2018

Tour	Zeit	Standplatz Schadstoffkleinmengensammlung
Mönchpiffel/ Nikolausrieth	13.55 - 14.10 Uhr	Nähe Klostergut
Heygendorf	13.30 - 13.45 Uhr	

Gemeinde Ichstedt

Kita Ichstedt

DANKE!

Mit einem Plakat bedankten sich die Kyffhäuserzwerge in Ichstedt bei Schwester Katja von der Zahnarztpraxis Merten in Helldrungen für ihren Besuch in der Kita.

Spielerisch vermittelte sie den Kindern Wissen rund um die Zahn- und Mundhygiene. Neue Zahnbürsten, Zahnpasta, Fingerspiele und Ausmalvorlagen zum Thema wurden von den Kindern gern angenommen.



Vielen Dank für die tolle Unterstützung und Betreuung sagen herzlich die Kyffhäuserzwerge und Erzieher der Kita in Ichstedt.

Ostereierkullern im Günthersberg in Ichstedt

Gleich am Dienstag kullerten die bunten Ostereier in Ichstedt den Berg hinunter. Es waren die Kyffhäuserzwerge, begleitet von den Erziehern, Eltern und Großeltern, die diese Tradition aufleben lassen. Und so manches bunte Ei vom Osterhasen wurde gleich von den Kindern verzehrt.



Jeder spürte wieder einmal, dass unsere Jüngsten in der Kita „Kyffhäuserzwerge“ Ichstedt bestens betreut werden. Wir danken ganz besonders den Erzieherinnen für ihre pädagogische Arbeit und ihr Engagement.

Eine Oma und ein Opa

Gemeinde Ringleben

Kita Ringleben

Fleißiger Osterhase im Kindergarten

In der bunten Osterwoche in der Kindertagesstätte Pfiffikus in Ringleben gab es viel zu entdecken, sehen, riechen und schmecken. Das Highlight war aber mit Sicherheit die Ostereiersuche am Mittwoch. Dabei durften Schokoosterhasen und kleine Schokoeier gleich vernascht werden.

Auch die bunten Ostereier, wie in jedem Jahr vom Geflügelzuchtverein Ringleben gesponsert, schmeckten allen Kindern gut. Ein besonderes Geschenk machte auch der Förderverein der Kita Ringleben. Für unseren Außenbereich und die Projektarbeit in diesem Jahr gab es Schubkarren, Schaufeln, Besen und Harken. Sowie eine Spaziergehraupe für die Kinder im Alter von 2-3 Jahren.



Deshalb, ein großes „Dankeschön“ an alle Sponsoren und Unterstützer unserer Einrichtung.

Das Team der Kindertagesstätte Pfiffikus

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

Artern		
05.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Förtsch, Walter
07.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Vollrath, Barbara
07.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Weber, Brigitte
07.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Wohlschlegel, Christel
09.05.	zum 90. Geburtstag	Herrn Thieme, Willibald
12.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Swoboda, Erich
17.05.	zum 75. Geburtstag	Herrn Oppermann, Ulf
17.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Wipper, Edeltraud
19.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Laubsch, Helga
20.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Winkler, Pia
21.05.	zum 85. Geburtstag	Herrn Gerlach, Rolf
22.05.	zum 85. Geburtstag	Herrn Bechtloff, Josef
28.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Brodmann, Hildegard

29.05. zum 80. Geburtstag Frau Nowack, Renate
 31.05. zum 85. Geburtstag Herrn Lüdecke, Hans

Artern OT Schönfeld

30.05. zum 70. Geburtstag Frau Stürmer, Christina

Borxleben

05.05. zum 75. Geburtstag Frau Wendler, Karin

Ichstedt

15.05. zum 75. Geburtstag Frau Mirus, Uta
 15.05. zum 80. Geburtstag Herrn Weishuhn, Hans-Joachim
 20.05. zum 80. Geburtstag Frau Böttcher, Anneliese
 23.05. zum 70. Geburtstag Herrn Perreca, Eddy

Kalbsrieth

04.05. zum 70. Geburtstag Herrn Hansch, Eugen
 12.05. zum 75. Geburtstag Herrn Liebau, Volker

Mönchpiffel-Nikolausrieth OT Mönchpiffel

01.05. zum 70. Geburtstag Frau Kluge, Helga

Reinsdorf

25.05. zum 75. Geburtstag Frau Döbber, Elfriede

Ringleben

03.05. zum 70. Geburtstag Frau Plaga, Jutta
 05.05. zum 80. Geburtstag Herrn Wittki, Dietmar
 09.05. zum 85. Geburtstag Frau Schneider, Ilse
 11.05. zum 70. Geburtstag Frau Weber, Brigitte

Voigtstedt

09.05. zum 70. Geburtstag Herrn Ernst, Dieter
 16.05. zum 80. Geburtstag Frau Günther, Lilli
 30.05. zum 75. Geburtstag Herrn Schneider, Horst



Veranstaltungen

Pittiplatsch und seine Freunde zu Gast in Artern

Ein Programm mit den Original Fernsehfiguren



Auch in diesem Jahr haben Pittiplatsch und Schnatterinchen die Koffer gepackt und warten auf den Reisebus in dem schon Mauz & Hoppel, Mischka, sowie Frau Elster und Herr Fuchs Platz genommen haben. Moppi sitzt mit einem Riesen-Knochen ganz

vorn neben der Märchenerzählerin Bärbel, die als Reiseleiterin die Fahrtroute bestimmt.

Wie in jedem Jahr um diese Zeit verlassen die Puppen den Märchenwald und reisen zu den Kindern.

Mit im Gepäck haben sie natürlich jede Menge gute Laune und ihr großes Märchenbuch, aus dem sie den Zuschauern bei ihren Veranstaltungen Geschichten vorspielen.

Pittiplatsch hat versprochen auch ganz brav zu sein.

Aber wer diesen kleinen Kobold kennt weiß dass er diesen Vorsatz schon an der nächsten Waldkreuzung vergessen hat und ordentlich auf den Busch klopf. Doch steckt er in einer Zwickmühle, keine Bange er findet sich auch wieder raus.

Auch Fuchs und Elster haben versprochen sich nicht zu streiten. Ob es ihnen gelingt wird sich zeigen.

Mauz und Hoppel haben einen neuen Song für die Märchenwaldhitparade einstudiert.

Schnatterinchen träumt schon lange davon eine Prinzessin zu sein wird aber immer vom knurrenden Moppi gestört.

Mischka eröffnet eine Zauberschule und hofft das alle Tricks gelingen.

Die einstündige Show ist für alle kleinen und großen Kinder, für alle Puppenfreunde und für alle die im Herzen jung geblieben sind gedacht.

Vor nunmehr 54 Jahren erblickte Pittiplatsch das Licht der Welt.

Emma Lange hat den kleinen Rüpel geschaffen, Heinz Schröder schenkte ihm mehrere Jahrzehnte seine unverwechselbare Stimme und das Fernsehen machte ihn populär. Auch noch heute sind die alten Filme im TV ein Quotenbringer. Regelmäßig zur Sandmännchenzeit öffnet sich der Puppenkoffer und die Geschichten werden zur Freude Vieler noch einmal gespielt.



wann: 22. April 2018 um: 10.30 Uhr
wo: TURNHALLE des RINGERKLUB in ARTERN
Tickets: Stadtinformation (03466/322710)

Veranstaltungsplan im Freizeitzentrum Artern

Monat April 2018

Fr, 20.04.2018

14.30 Uhr Nähkurs

Di, 25.04.2018

14.30 Uhr Spielenachmittag

Do, 26.04.2018

15.30 Uhr Leseclub

Fr, 27.04.2018

16.00 Uhr Pokemon

Monat Mai 2018

Mi, 02.05.2018

14.30 Uhr Unser Bastelstübchen hat geöffnet

Do, 03.05.2018

14.30 Uhr Spielenachmittag

Fr, 04.05.2018

16.00 Uhr Pokemon

Di, 08.05.2018

14.30 Uhr Wir basteln Muttertagsgeschenke

Mi, 09.05.2018

14.30 Uhr Wir backen Apfelkuchen,
 Voranmeldung 07.05.2018

Fr, 11.05.2018

16.00 Uhr Pokemon

Di, 15.05.2018

14.30 Uhr Wir backen Pizza,
 Voranmeldung bis zum 14.05.2018

Mi, 16.05.2018

14.30 Uhr Malstraße

Do, 17.05.2018

15.30 Uhr Leseclub

Fr, 18.05.2018

16.00 Uhr Pokemon

Di, 22.05.2018

14.30 Uhr Wir backen Schokoladenkuchen,
 Voranmeldung bis zum 18.05.2018

Mi, 23.05.2018

14.30 Uhr Unser Bastelstübchen hat geöffnet

Do, 24.05.2018

14.30 Uhr Nähstübchen mit Anke

Fr, 25.05.2018

16.00 Uhr Pokemon

Di, 29.05.2018

14.30 Uhr Wir backen Waffel,
 Voranmeldung bis 28.05.2018

Mi, 30.05.2018

10.00 Uhr Mutter,- Vater,- Kindfrühstück

Do, 31.05.2018

15.30 Uhr Leseclub

**Wir freuen uns auf Euch
 Euer Freizeitzentrum Team**

Unstrutbahn Fahrt zur Saale-Weinmeile

Sonderzüge zur Saale-Weinmeile 2018

Am 20.05.2018 fahren zur Saale - Weinmeile, Sonderzüge, welche von der IG Unstrutbahn e. V. organisiert werden, auf der Unstrutbahn, zwischen Roßleben und Roßbach / Naumburg Ost. Der erste Sonderzug startet in Donndorf um 10.03 Uhr und in Roßleben um 10.12 Uhr, Ankunft in Roßbach ist 11:15 Uhr.

Fahrkarten für den Sonderzug erhalten Sie im Zug oder an den Bahnhöfen in Donndorf und in Roßleben. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Mitnahme von Fahrrädern und kleinen Gepäckstücken ist kostenfrei.

Seit 16 Jahren veranstalten die Winzer zwischen Roßbach und Bad Kösen die Saale - Weinmeile. Auf der Weinmeile laden 37 Weingüter und Gastwirtschaften zum Verweilen ein. Fast an jeder Ecke spielt selbstgemachte Musik.

Von Roßbach zurück Roßleben und Donndorf geht es ab 17:44 Uhr. Kinder unter 6 Jahren fahren kostenfrei. Vor den Bahnhöfen stehen ausreichend PKW-Stellplätze zu Verfügung.

Weitere Informationen zum Fahrplan der Sonderzüge, an diesem Tag, können den Fahrplanaushängen der IG Unstrutbahn e. V. entnommen werden, diese Aushänge befinden sich in den Schaukästen von DB Regio / Burgenlandbahn.

Ralf Kuke
Pressesprecher



1. MAI 2018

25. Turnier

MITGAS

1. BSV '94 Artern

Parkplatz Edeka-Lehner/ Nagebaumarkt

ARTERN

Kultursommer Schönfeld

Herzliche Einladung zur „Musikreise durch die Jahrhunderte“

mit dem Instrumentalensemble des Kyffhäusergymnasiums „Salto Instrumentale“ unter der Leitung von Frau Corina Schütze-Herrmann



Wann:
Donnerstag, 17.05.2018, um 19.00 Uhr
Kirche Schönfeld
Eintritt frei

Volkschor Artern

Singen macht Laune - Singen macht Spaß!

Der Arterner Volkschor lädt deshalb am Samstag, den 16. Juni um 15.00 Uhr zu einem Chorkonzert in die Arterner Veitskirche ein.

Mit unserem Repertoire möchten wir den Zuhörern einen musikalischen Genuss bereiten. Hierzu laden wir alle Musikinteressierten recht herzlich ein.

Unser neuer Chorleiter ist Student an der Musikhochschule in Weimar und er macht seine Arbeit toll.

Mit seiner netten und humorvollen Art, versteht er es wunderbar uns zu dirigieren und zu motivieren.

Singen setzt nicht nur Glückshormone frei, es hat auch einen gesundheitlichen Aspekt, vor allem für unsere Atmung und baut auch Stresshormone ab.

Musik ist eine Sprache die jeder versteht und jeden Menschen zu Herzen geht.

Wer gern singt, auch ohne Notenkenntnis, der ist montags in der Zeit von 18.10 bis 19.15 Uhr im Oberen Hof gern zu einer Chorprobe zum Reinschnuppern willkommen.

Das Chorkonzert in der Veitskirche ist eintrittsfrei, gern können Sie uns aber einen kleinen Obolus zukommen lassen.

Die Mitglieder des Volkschores Artern

Herzliche Einladung zum 13. Tag der Heimatgeschichte

Zum diesjährigen 13. Tag der Heimatgeschichte im Kyffhäuserkreis lädt der Nordthüringer Verband Heimatkultur e.V. in die 1000-jährige mittelalterliche Stadt Bad Frankenhausen ein. Bad Frankenhausen feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum „200 Jahre Soleheilbad Frankenhausen“. Deshalb haben wir uns für das Thema „Salz - in all seinen Facetten, von der Salzgewinnung bis zum Heilmittel“ entschieden. „Das weiße Gold“ hat den wirtschaftlichen Aufschwung der Stadt im Mittelalter entscheidend bestimmt. Heute wird die Sole als Heilmittel genutzt und das Kurwesen sowie der Tourismus sind der wichtigste wirtschaftliche Zweig der Stadt Bad Frankenhausen.

Wir laden alle heimatgeschichtlich Interessierte am Samstag, dem 21. April 2018 um 9.00 Uhr in das Regionalmuseum im Schloss in Bad Frankenhausen ein. Interessante Vorträge zur Geschichte des Salzwerkes in Frankenhausen von Dr. Ulrich Hahnemann oder zum Leben und Wirken von Dr. Manniske von

Renate Weinert entführen in die Wirtschaftsgeschichte von Frankenhausen. Frau Wäldchen wird über „200 Jahre Soleheilbad Frankenhausen“ berichten. Der Vortrag von Herrn Reiner Seidel „Kali in unserer Region“ erinnert an die Bedeutung des Salzes für unsere Region.

In der Kaffeepause können Sie gern während eines Rundgangs die Ausstellungsräume des Regionalmuseums erkunden. Nach der Mittagspause werden wir gemeinsam den neugestalteten Kurpark und den SoleWasser- VitalPark besichtigen sowie den Schausiedern bei der Salzgewinnung zusehen.

Einladung zum Lauf in den Frühling und Maifeuer

in folgenden Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Mittelzentrum Artern

Gemeinde Gehofen am 30. April 2018:

Das Abbrennen des Maifeuers findet um 17.30 Uhrzeit in der Kleingartenanlage statt.

Hierzu werden alle Bürger der Gemeinde Gehofen und ihre Gäste recht herzlich eingeladen.

Gemeinde Ichstedt am 18. Mai 2018:

Zum diesjährigen Maifeuer werden alle Bürger der Gemeinde Ichstedt und ihre Gäste recht herzlich eingeladen. Das Abbrennen des Maifeuers beginnt um 18.00 Uhr auf dem Günthersberg.

Gemeinde Reinsdorf am 30. April 2018:

Der Abend beginnt mit dem traditionellen Fackelumzug, angeführt von der Schalmeienkapelle der FFw Reinsdorf, um 19.00 Uhr ab Feuerwehrgerätehaus. Der Umzug endet auf dem alten Sportplatz, wo bereits Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Reinsdorf warten, um das Maifeuer anzuzünden.

In gemütlicher Runde wird der Abend ausklingen.

Alle Bürger der Gemeinde Reinsdorf und ihre Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Gemeinde Voigtstedt am 30. April 2018:

Am 30.04.2018, findet wieder der alljährliche Lauf in den Frühling im Helmesportpark statt.

Beginn des Laufes für die Vorschulkinder ist um 17.00 Uhr, danach startet um 17.30 Uhr der Lauf für alle anderen Sportbegeisterten.

Zahlreiche Preise und Urkunden winken zur Siegerehrung.

Um 19.00 Uhr beginnt der Fackelumzug ab Bushaltestelle, angeführt durch den Schalmeienmusikverein Voigtstedt.

Nach Entzündung des alljährlichen Feuers geht es zum gemütlichen Teil über.

Unsere Kinder können wieder selbst ihr Knüppelbrot über dem Feuer backen.

Für das leibliche wohl sorgt wie in jedem Jahr die ortsansässige Gaststätte, der Familie Brandt.

Vereine und Verbände

Bekanntmachung

Betriebsruhe am 30. 04. 2018 und 11. 05. 2018

Am 30.04.2018 und 11.05.2018 bleibt die Geschäftsstelle des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes geschlossen.

In Havariefällen ist der Bereitschaftsdienst unter der Tel. Nr. 0172 7985490 zu erreichen.

**Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband
Bartels
Werkleiter**



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchengemeinden

Artern, Reinsdorf, Ritteburg und Voigtstedt

Gottesdienste

22.04.

10.30 Uhr Heldrungen, Regionalgottesdienst, Vorstellung der Konfirmanden

29.04.

09.00 Uhr Voigtstedt
10.30 Uhr Artern, mit Taufe

06.05.

09.15 Uhr Reinsdorf
10.30 Uhr Artern, mit Abendmahl

Himmelfahrt - 10.05.

14.00 Uhr Kloster Donndorf, Gottesdienst der Region „Mittleres Unstruttal“

12.05.

17.00 Uhr Artern, Marienkirche Orgelvesper

13.05.

10.30 Uhr Artern
14.00 Uhr Voigtstedt

Pfingstsonntag - 20.05.

14.00 Uhr Oberheldrungen, Regionalgottesdienst mit Konfirmation

Pfingstmontag - 21.05.

10.30 Uhr Artern, Marienkirche, ökum. Pfarrbereichsgottesdienst

27.05.

09.15 Uhr Reinsdorf
10.30 Uhr Artern
14.00 Uhr Ritteburg



Impressum

Amtsblatt der Stadt Artern und der Gemeinden Borxleben, Gehofen, Heygendorf, Ichstedt, Kalbsrieth, Mönchpiffel-Nikolausrieth, Nausitz, Reinsdorf, Ringleben und Voigtstedt

Herausgeber: Stadt Artern und die Gemeinden Borxleben, Gehofen, Heygendorf, Ichstedt, Kalbsrieth, Mönchpiffel-Nikolausrieth, Nausitz, Reinsdorf, Ringleben und Voigtstedt

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Lange-wiesen, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeister für ihren territorialen Bereich: Zimmer (Artern), Franke (Borxleben), Koch (Gehofen), Weinreich (Heygendorf), Beie (Ichstedt), Ludwig (Kalbsrieth), Kummer (Mönchpiffel-Nikolausrieth), Gartenbach (Nausitz), Schmidt (Reinsdorf), Fensterer (Ringleben), Ratayczak (Voigtstedt)

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Sybille Fricke, erreichbar unter Tel.: 0173 / 4374126, E-Mail: s.fricke@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.

Steinreiches Artern – Zwei neue Denkmale zieren Stadtränder

Trotz schneidend kalten Windes fanden sich am Nachmittag des 29. März 2018 fünfundzwanzig Interessierte aus Artern, Bennungen, Berga, Erfurt, Sömmerda und Tilleda ein, um an der feierlichen Übergabe eines Kleindenkmals in der Sangerhäuser Straße in Artern teilzunehmen. Dieses mangels Kenntnis der genauen Bezeichnung provisorisch als „Provinzstein“ bezeichnete Denkmal ist ein steinernes Dokument mit Bezügen zu Chausseebau bzw. -nutzung in Preußen, hier die ab 1830 errichtete Kunststraße zwischen Sangerhausen und Kindelbrück betreffend. Bei der Sanierung wurde festgestellt, dass der Stein aus zwei Komponenten besteht: hochwertigen Terrazzo im Bereich des Kopfes bzw. aus minderwertigeren Waschbeton im Fußabschnitt. Es ist davon auszugehen, dass sich im Korpus eine Armierung aus Metall befindet. Außerdem bleibt anzumerken, dass der Arterner Stein ein sehr seltenes Denkmal darstellt, ein weiteres dieses Art wurde erst in Eisleben festgestellt.

Im Vorfeld der Wiederherstellung waren Mitglieder der Forschungsgruppe Meilensteine, des Heimat- und Geschichtsvereins Goldene Aue, des Sangerhäuser Geschichtsvereins und des Heimatvereins ARTORA besagter der Chaussee zu ermitteln. Das Denkmal markiert demnach Verantwortlichkeiten für diese Straße seitens der Preußischen Provinz Sachsens ab Sangerhausen bis zum Standort des Steins in Artern. Ab dort, also damaliger Ortseingang in der Sangerhäuser Straße, war dann die Kommune Artern für die innerstädtische Straßenbewirtschaftung zuständig. Diese Verantwortlichkeit gab die Stadt Artern aber an der Unstrut-Brücke in der Reinsdorfer Straße wieder ab, denn da ab dort hatte wieder die Provinz Sachsen die Hoheit über die Chaussee inne. Nach historischen Erläuterungen von Andreas Schmölling vom Heimatverein ARTORA halfen Bürgermeisterin Christine Zimmer und ARTORA-Vereinsmitglied Volkmar Künne sowie Manfred Schröter und Heinz Noack vom Heimat- und Geschichtsverein Goldene Aue, das bis dahin abgedeckt gewesene Denkmal zu enthüllen. Volkmar Künne berichtete anschließend noch über seine Kindheitserinnerungen an der alten Chaussee, der damals noch völlig unbauten Sangerhäuser Straße.

Aufgrund dessen erst kürzlich auf einem Foto um 1950 ein zufällig mit auf diese Aufnahme gelangter, weiterer „Provinzstein“ entdeckt worden war, der bis nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges direkt an der Brücke in der Reinsdorfer Straße stand, behielt es sich der Heimatverein ARTORA vor, dieses nur noch bildlich vorhandene Relikt in Kopie, ebenfalls vom Steinmetzbetrieb Marko Gödicke in Artern, anfertigen zu lassen. Dieses neue Monument aus Sandstein wurde aber umständehalber etwa 100 Meter südlich der Brücke an der alten



Enthüllung des sanierten Original-Denkmal in der Sangerhäuser Straße

Chaussee nach Reinsdorf gesetzt, und zwar dort, wo der Damm der Kyffhäuser-Kleinbahn die Bundesstraße B 86 schneidet. Die Gravur „Stadt Artern“ blickt hier korrekterweise nach Norden, die Inschrift „Provinz“ nach Süden. Die geäußerte Meinung, beide Steine wären um 180 Grad verkehrt herum aufgestellt, ist nämlich unrichtig, schließlich handelt sich bei diesen nicht um Festlegungen von Ortseingängen. Vielmehr zeigen die Schriftzüge an, in wessen Zuständigkeiten bei der Wegeführung und -unterhaltung jene Straßenabschnitte fallen, in die die Gravuren zeigen, also die Preußische Provinz Sachsen bzw. die Stadt Artern.

Die Zeitsetzung der Errichtung dieser straßenbauhistorischen Denkmale kann nur annähernd angegeben werden. Da auf dem Stein in der Sangerhäuser Straße die Längenangabe „Km“ zu lesen ist, kann das Denkmal erst nach 1869 gesetzt worden sein, das ist das Jahr der Einführung des metrischen Systems in

Preußen. Die gleichfalls und zwar doppelt auf dem Stein mitgeteilte Angabe „12,1 Km“ könnte die Länge der Chaussee zwischen deren Beginn am damaligen Stadtrand von Sangerhausen bis Artern markieren (eine durchgeführte digitale Messung kommt der angebenen Zahl sehr nahe).

Die nach der Sanierung des Luthersteins von 1819, des Friedenssteins von 1871 und des Wappensteins von ca. 1735 nunmehr erfolgte Sanierung und Neuschaffung zweier weiterer historischer Denkmale ist von den Besuchern lebhaft begrüßt worden. Erfreulich zudem die gestellte Frage nach der nächsten Wiederherstellung eines Kleindenkmals. Hierfür ist zunächst der „Versteinerte Baum“ vor der romanischen Veitskirche ins Auge gefasst worden, dessen demoliertes Sockel sowie fehlende fossile Hölzer restauriert werden sollen.

Andreas Schmölling
Heimatverein ARTORA



Denkmalfreunde unter sich: Manfred Schröter (rechts) und Andreas Schmölling

Lauf in den Frühling für Arterner Grundschüler

Eigentlich sollte er am 20. März stattfinden, der Lauf in den Frühling. Aber das wäre wohl eher ein Lauf in den Winter gewesen, denn auf dem Weinberg lag zu dieser Zeit noch ganz viel Schnee. Also wurde der Crosslauf der Arterner Grundschüler verschoben auf den 10. April 2018. Und siehe da, die Sonne lachte und die Schüler der einzelnen Jahrgangsstufen konnten sich mit Freude an den Start begeben. Wie immer mussten ein bis drei Runden je nach Alter der Schüler bewältigt werden. Dabei ging es nicht nur darum, der Erste zu sein, sondern sein Bestes zu geben und durchzuhalten. Und das taten alle Kinder. Die Anstrengung hatte sich gelohnt. Es konnten anschließend beim Schulhoftreff nicht nur die besten Läufer mit einer Urkunde ausgezeichnet werden, sondern es bekamen auch die eine Ehrenurkunde, die sich besonders angestrengt haben. Herzlichen Glückwunsch.

Jahrgang 2011	1. Platz	Lina Schmiedel	Niklas Dorsch
	2. Platz	Clara Conrad	John Etzrodt
	3. Platz	Hanna Zimmermann	Florian Rissmann
Jahrgang 2010	1. Platz	Cassandra Hanausek	Matteo Grasenick
	2. Platz	Ida Marie Schröder	Abu Baker Abed
	3. Platz	Helene Jüttner	Theodor Mieth
Jahrgang 2009	1. Platz	Nelly Weber	Simon Keil
	2. Platz	Lena Reumschüssel	Lennard Mackrodt
	3. Platz	Lilli Marleen Kinitz	Jonas Merkel
Jahrgang 2008	1. Platz	Josey Bechtloff	Krister Henning
	2. Platz	Madleen Kolbe	Henry Schmieder
	3. Platz	Leonie Kurtze	Konrad Jüttner
Jahrgang 2007	1. Platz	Lara Jordanland	Noi Gteschmann
	2. Platz	Helena Meinel	Tristan Sonnefeld
	3. Platz	Johanna Heckl	Bruno Lietz

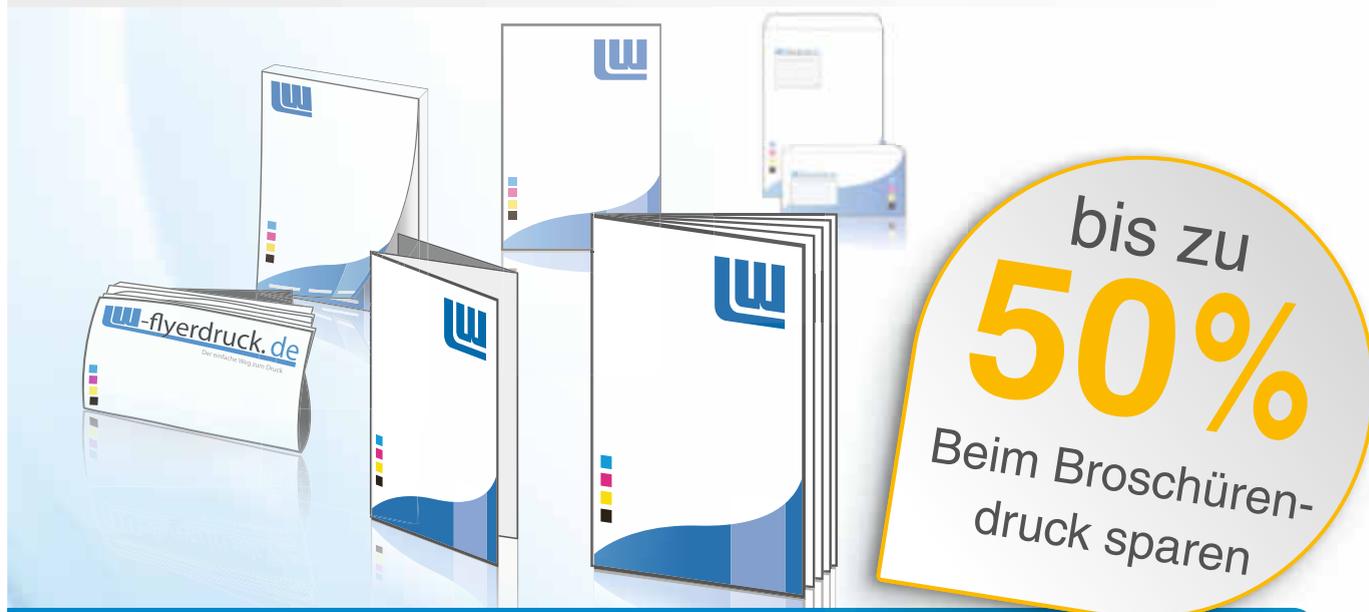
Ehrenurkunden:

Geraldine Röder, Lukas Reinhardt
 Collin Döring, Alija Wagner
 Mohammed Amin Abed, Lea Marie Turaczyk



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:

Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, PVC-Banner, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Postkarten, Eintrittskarten, Etiketten, Magazine, u.v.m.

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!**

LW-flyerdruck.de



www.LW-flyerdruck.de



info@LW-flyerdruck.de



09191 7232-88

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 0 36 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de



*Immer für alle da gewesen. Immer das Beste gewollt.
Immer das Beste gegeben. Wir haben das Beste verloren.*

Wer ihn gekannt, weiß, was wir verloren haben.

Danksagung

In unseren Herzen lebst du weiter.

Jörg Neubauer

* 05.07.1956 † 01.04.2018

Herzlichen Dank allen, welche ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenken, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen, ihm im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen.

Weiterhin danken wir dem Bestattungsunternehmen Pillep, der Rednerin Frau Schwarz und den Jagdhornbläsern für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier sowie der Salinegaststätte, Klaus Blobel und dem Team für die dezente Bewirtung der Trauergäste.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Conny
Sohn Maik mit Carina
Tochter Anne mit Maik
Tochter Kathy
Enkel Lukas, Matthis & Mateo Moritz
Schwiegermutter Gisela
im Namen aller Angehörigen

Artern, im April 2018



Traueranzeigen / Trauerdanksagungen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige in Ihrem Mitteilungsblatt. Gestalten Sie in aller Ruhe in nur wenigen Schritten Ihre persönliche Danksagung über das Internet!

Einfach auf www.wittich.de/trauer gehen und den Erscheinungsort eingeben. Hier können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.

Telefonisch: 0 36 77 - 20 50-0

Per E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Herzlichen *Dank*

für die große und aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Bruder und Onkel

Friedhelm Mustermann

Die entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr berührt.

Im Namen aller Angehörigen
Hildegard Mustermann geb. Muster
Familie Wolfgang Mustermann
Familie Ulla Muster geb. Mustermann

Musterhausen, im März 2014

Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes meines lieben Mannes

Karl Mustermann
sage ich herzlichen Dank.
In stiller Trauer
Martina Mustermann
Musterhausen, im Februar 2014

In den leidvollen Stunden des Abschiedes von unserem geliebten Verstorbenen

Heinz Muster
haben wir überaus viel Liebe und Anteilnahme erfahren.
Wir danken allen Verwandten, Bekannten und Freunden von Herzen.

Helga Muster
Franz Mustermann
Musterbach,
im Februar

Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

Liebe Anzeigenkunden!

Durch das Hinzukommen eines größeren Verkaufsgebietes wird mich ab sofort Frau Kathrin Georgy im Gebiet dieser Zeitung unterstützen.

**Sie erreichen Frau Georgy unter der Telefonnummer: 01 77 / 4 79 23 89
sowie per E-Mail: k.georgy@wittich-langewiesen.de.**

Bitte schenken Sie ihr das gleiche Vertrauen wie mir in den langen Jahren unserer Zusammenarbeit.

Ihre **Adina Thielicke**



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

In den Folgen 43
98704 Langewiesen



SIE HEIRATEN BALD?



... dann erzählen Sie es der Welt –
mit einer Hochzeitsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.



www.wittich.de/hochzeit



03677 - 2050-11



In den Folgen 43 | 98704 Langewiesen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Mein Kyffhäuserkreis

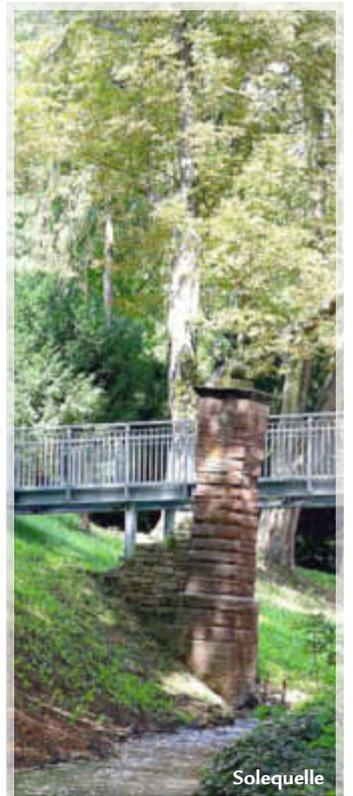


Artern, meine Heimat Du!

von Karl Brückner

„Stehst Du auf dem Aussichtsturm,
dann bist Du wie gebannt –
ein unvergleichlich schöner Blick
führt dich ins weite Land.

Kyffhäuser, Brocken, Inselsberg,
die bietet dir die Schau –
und wie ein Märchen liegt vor dir
das Land der Goldenen Au.“



Solequelle

DIE STERNE ÜBER DER STADT
★ ★ ★

**HOTEL-RESTAURANT
WEINBERG**

täglich ab 11:30 Uhr geöffnet

THOMAS KÜHNE - WEINBERG | - 06556 ARTERN
TEL. 03466 322132 - FAX. 03466 3395974
WWW.HOTEL-WEINBERG.DE

Täglich Mittagstisch

Erarbeitung von Managementplänen (Fachbeitrag Offenland) für folgende Natura-2000-Gebiete in Thüringen:

Fauna-Flora-Habitat-Gebiet Nr. 15 „Esperstedter Ried - Salzstellen bei Artern“ Vogelschutzgebiet Nr. 6 „Helme-Unstrut-Niederung“

Natura 2000 ist die Bezeichnung für ein zusammenhängendes Netz von Schutzgebieten innerhalb der Europäischen Union. Es umfasst sowohl Fauna-Flora-Habitat-Gebiete gemäß der FFH-Richtlinie von 1992 als auch Europäische Vogelschutzgebiete gemäß der EG-Vogelschutzrichtlinie von 1979.

Mit 212 FFH-Gebieten, 35 FFH-Objekten und 44 Vogelschutzgebieten ist Thüringens einzigartiges Naturerbe mit seinen vielfältigen Kulturlandschaften Teil dieses Schutzgebietsnetzes.

Um seinen Wert weiterhin zu sichern, bedarf es speziell auf das jeweilige Gebiet abgestimmter Erhaltungs-, Wiederherstellungs- und Entwicklungsmaßnahmen, die im Managementplan festgelegt werden. Die meisten Managementpläne werden sich aus einem Fachbeitrag Offenland (Zuständigkeitsbereich Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie, TLUG) und einem Fachbeitrag Wald (Zuständigkeitsbereich ThüringenForst) zusammensetzen. Die Managementpläne sind in Thüringen behördenverbindlich. Für die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten besitzen sie empfehlenden bzw. informativen Charakter.

Von 2016 bis 2019 werden im Auftrag der TLUG die Fachplanungen für das Offenland für 167 FFH-Gebiete erstellt. Die Mitarbeiter der TLUG koordinieren gemeinsam mit dem Büro seecon Ingenieure GmbH (Leipzig) das Verfahren.

In den Jahren 2018/19 erfolgt die Planung für das Offenland der oben genannten Natura-2000 Gebiete. Mit der Planung beauftragt wurde das Planungsbüro „Bietergemeinschaft RANA - Büro für Ökologie und Naturschutz und INL - Ingenieurbüro für Naturschutz und Landschaftsplanung“.

Die Mitarbeiter dieses Büros werden die Lebensräume und Arten in den Gebieten erfassen, ihre Erhaltungszustände bewerten und die erforderlichen Maßnahmen für deren langfristige Erhaltung vorschlagen.

Das damit verbundene Betretungsrecht der Grundstücke regelt der § 47 des Thüringer Gesetzes für Natur und Landschaft (Thür-NatG).

Mit dieser Bekanntmachung kündigt die TLUG die Durchführung der Bestandserhebung gegenüber der Öffentlichkeit an und entspricht damit der Informationspflicht gemäß § 47 (4) ThürNatG. Die Mitarbeiter des Planungsbüros können sich als Beauftragte der TLUG durch eine Legitimationsbescheinigung ausweisen. In diesem Zusammenhang bittet die TLUG die Betroffenen um Verständnis und um Unterstützung für die erforderlichen Kartierungsarbeiten.

Im Laufe des Planungsprozesses sind auch Gespräche mit Landnutzern vorgesehen, in denen die Erhaltungsziele erläutert, bestehendes Konfliktpotential aufgezeigt und gemeinsam Lösungen zur Erhaltung der Lebensräume und Arten gesucht werden.

Die Fachbeiträge Offenland der Managementpläne werden zum Ende des Planungsprozesses in einem gesonderten Termin der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mehr Informationen über die Managementplanung erhalten Sie auf der Internetseite der TLUG www.tlug-jena.de

Ansprechpartner:

seecon Ingenieure GmbH – Herr Sockel
Thomas.Sockel@seecon.de
TLUG, Ref. 33 – Herr Dr. Baumbach
Henryk.Baumbach@tlug.thueringen.de



Mein Kyffhäuserkreis



Arterner Mundart

Vorwort

Unsere Sprache und Dialekt unterliegen ständigen Einflüssen und sie ändern sich laufend. Durch die Entwicklung moderner Technik kommen nicht nur neue Begriffe in unseren Sprachgebrauch, sondern gehen auch alte Begriffe verloren. Sehr große Veränderungen vollzogen sich in unserer Sprache nach dem 2. Weltkrieg. Viele Menschen aus anderen Landstrichen, die ausgebombt waren, fanden bei uns eine neue Heimat und brachten auch viele neue Ausdrücke mit, die von uns in den Sprachgebrauch übernommen wurden. Bis heute haben sich daher nur noch wenige alte Ausdrücke und Sprachweisen erhalten.

Wir sagen „Kebbe“ und „Kibbieser“ und schreiben „Köpfe“ und „Kyffhäuser“. „Schdrimbe“ steht für „Strümpfe“ und „Zibbel“, „Zeppe“ und „Äbbel“ sind „Zwiebeln“, „Zöpfe“ und „Äpfel“. Der „Zibbel-Äbbel-Ölkuchen“ wird heute noch zum Arterner Zwiebelmarkt traditionsgemäß angeboten.

Wen wundert, wenn die Lehrer hartnäckig in der Schule gegen „harte“ und „weiche“ Konsonanten ankämpfen und stetig bemüht waren, uns

mindestens in der Schreibweise ein ordentliches Deutsch zu lehren. Wie war das aber vor 200 Jahren? Wer heute noch alte Handschrift liest wird merken, dass selbst die Groß- und Kleinschreibung wenig Beachtung fand. Oft schrieb man wie man sprach.

Wundern Sie sich bitte nicht, wenn beim Lesen ein „g“ wie ein „j“ ausgesprochen wird oder wenn Artern als „Odärn“ oder „Ordern“ erscheint. Hier kam es ganz auf den Sprecher an.

Um den uns nachfolgenden Generationen nicht nur ein wenig Dialekt zu bewahren, sondern auch ein Stück heimatliche Geschichte zu erhalten, habe ich diese kleinen Anekdoten zusammengetragen und aufgeschrieben.

Lesen Sie diese kleinen Geschichten laut, dann verstehen Sie diesen Text viel besser und können vielleicht sogar darüber schmunzeln.

Ich wünsche Ihnen ein unterhaltsames Buchstabieren.

Joachim Roßberg

„Mundart“ aus der Arterner Heimatgeschichte

Es gab und gibt auch heute noch viele Leute, die unglaublich neugierig sind. Haben sie etwas erlauscht oder erfahren, dann müssen sie ihre Neuigkeiten gleich wieder anderen Menschen mitteilen. Manchmal aber kann Neugierde auch „in die Hose gehen.“

Hier von soll folgende Geschichte erzählen.

„Quasselwilhälem“

Quasselwilhälem an dr Fitze, was der wor, nu lebte au längst draußen in 'n Dahle nah bei dr Soole, jo dan sei Lieblingsword wor: „Nee suwas, suwas!“

Am liebsten guckte in alle Kuchdebbe, un wenn e was vun irgenden Liewesverhältnisse rieche dad, kleich mußtes an de große Glocke bringe duhn. Mir nannten 'n „Quasselwilhäm“ oder noch kirzer: „Nee suwas!“

Mei Nachbar Härwerd, där nich uffn Schäddel jefalln ist, noch läbde met sin finnefochzch Joehn und briemt munter weider, jo, där hotm wohl heimgeleicht. E sahte zum: „Nee suwas, suwas! So e junges hibsches Mächen, un läßt sich met su e ahlen Widenbohme inn, nee suwas.“ Wilhälem dohd sine Ohrn spitze un wor de Neijehrd in eichner Berson. Wär, fruke, dr Olle wäre un wär 's junge Mächen. „Hm“, sahte Härwerd, „da spazeere mohl im Mondschine, mei liewer Wilhälem, vun Schlosse immer hibsch an dr Soole lank bis vors Dahl beim Brunnen un dr breiten Babbel, immer hin und här, da gannste das sauwre Baar siehn und gannste de schmatze härn un beowachte, wie sichs hibsches junge Mäche von däm olln Knaste Tak un Nocht streichle läßt. 's is e Schkandal Wilhälem, de Bolizee mißte suwas verbiete.“ Wilhälem mochte sich uff de Schdrimbe, un annern Morche awer bochde an Härwerden sei Fensterlahden un rief ärcherlich: „Iche hah se nich jesehn. Wär ist dos Baar echendlich Härwerd, he?“ „Wär se sin?“, antwortete Härwerd dorch dn Lahdn, „dr ahle, ahle Soolbach is un de jans funkelneie Soolbricke.“

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe.

TAXI STOLZE-WOLF

UNSER SERVICE MIT ❤️

- Krankenhausfahrten (Einweisung/Entlassung)
- Chemo- und Strahlentherapie-Fahrten
- Dialysefahrten

Rollstuhl- und Liegendtransporte

- ambulante Fahrten
- Kuren
- jede andere Fahrt

06556 Artern • Am Solgraben 7
TELEFON: (0 34 66) 3 11 54

Der letzte Weg in erfahrenen Händen.
Wir sind für Sie da.

Bestattungen Pillep

Tag und Nacht



Roßleben
Wendelsteiner Straße 7
Tel.: 03 46 72 / 6 95 54

06556 Artern - G.-Scholl-Platz 8

Tel.: 0 34 66 / 31 98 53

www.pillep.de

Schmiede & Metallbau Fister

Inh. Steffen Baumann

- Treppen • Tore • Zäune • Geländer
- Edelstahlarbeiten



Seit 1876
Ihr kompetenter
Metallbauer

Schlossstraße
06556 Artern
Tel. (0 34 66) 30 28 55
Fax (0 34 66) 31 99 88
www.schmiede-fister.de





Mein Kyffhäuserkreis



KONFEKTIONSHAUS DEZENTE BEKLEIDUNG



Wolfgang Neubert
06556 Artern
Wasserstraße 3
Tel. (0 34 66) 32 23 53



Jüngkens Aussicht

Historischer Abriss

Durch den Reinsdorfer Rittergutsbesitzer, Reichs- und Landtagsabgeordneten sowie Ehrenbürger Arterns Herr Jüngken, wurden 150 Taler gestiftet, welche „Zur Erbauung eines Häuschens“ verwendet werden sollten. Der Salinedirektor und Bergrat Heinrich Otto Wappler ließ daraufhin auf der höchsten Stelle des noch schwach begrünzten Weinberges, 40 m über der Unstrut, 1863 einen achteckigen Pavillon erbauen, welcher als „Jünkens Aussicht“ benannt in der Folgezeit als Wetterbeobachtungsstelle diente.

Der 1865 in Artern gegründete Verschönerungsverein übernahm die Pflege des Weinberges und des Aussichtsturmes. Mit der 1878 erteilten Schankerlaubnis eröffnete der Wirt Herr Steller ein Wirtshäuschen aus Brettern, das aber bald wieder verschwand.

1882 wurde der Aussichtsturm mit 3-farbigem Glasfenstern ausgestattet. Die Sicht aus dem Turm wurde aber inzwischen durch den üppigen Baumbewuchs gänzlich genommen. Mit Beiträgen der Witwe Jünkens wurde der Bau 1894 zu einem Rundsichtturm erhöht. Heute kann man noch gut die Bauetappen erkennen.

Im unteren Drittel wurden für den kantigen Unterbau Natursteine verwendet; der obere Rundbau ist mit gelben Klinkersteinen ausgeführt. Bis zum 2. Weltkrieg traf sich der Arterner Gesangsverein „Liedertafel“ alljährlich zu Himmelfahrt vor dem Aussichtsturm zum fröhlichen Gesang. Während des Krieges wurde auf der Kanzel des Turmes ein hölzerner Aufbau aufgebracht, welcher der Beobachtung des militärischen Flugverkehrs diente. In der Nachkriegszeit vergessen, wurde auf Betreiben der Rates der Stadt Anfang der 50er Jahre der Innenturm restauriert, Treppen und Podeste erneuert.

Während der Erntezeit als Beobachtungsturm für mögliche Brände genutzt, bot er auch, jedoch nur vorübergehend, ideale Voraussetzungen für den Funkverkehr.

1991/92 wieder entdeckt, lädt der 12,50 m hohe Turm nach erneuter Restaurierung alle interessierten Bürger zu einem herrlichen Rundblick über die Ortschaften der Goldenen Aue, zum Kyffhäusergebirge bis hin zum Vorharz ein.

Der Turm zählt jährlich ca. 800 Besucher.

STEUERBÜRO KINDINGER

Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

Diplom-Betriebswirt FH Merseburger Str. 70 Tel.: 03 47 71 / 5 79 - 0
Klaus-Bert Kindinger 06268 Querfurt Fax: 03 47 71 / 5 79 - 27
Steuerberater E-Mail: info@steuerberater-kindinger.de

Wir betreuen Gewerbetreibende, Freiberufler, Gesellschaften, Vereine, Privatpersonen sowie Kommunen auf allen Gebieten des Steuerrechts, Gesellschaftsrechts und Sozialrechts.

Auf Wunsch werden die Unterlagen beim Mandanten abgeholt und nach Bearbeitung wieder zurückgebracht.



Bestattungshaus

„Pietät“
- Neubert -

einheimisch – seriös – zuverlässig

Artern, Wasserstr. 3, Telefon 0 34 66 / 30 22 58

Gebührenfrei
08 00 / 0 85 69 33

Büroleiter **Frau Andrea Kleemann** (priv.: 32 17 63)

Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Erfurt

Kompetent und zuverlässig
seit 1990



STEINMETZBETRIEB
MARKO GÖDICKE

- ▶ Grabmale
- ▶ Treppen,
Fensterbänke
- ▶ Naturstein für
Küche und Bad

Sangerhäuser Str. 34
06556 Artern

Telefon (0 34 66) 30 23 11
Telefax (0 36 44) 30 23 12

E-Mail: info@steinmetz-artern.de
Internet: www.steinmetz-artern.de



Mein Kyffhäuserkreis



Was ist zu sehen?

- ausführliche Turmführungen durch den Türmer mit Rundblick aus der Kanzel
- ein Ölgemälde des Malers Bernd Heidenreich mit dem Motiv „Jüngkens Aussicht“
- wechselnde Dokumentationen zu verschiedenen Themen
- über 2 Etagen Informationstafeln zur Geschichte Arterns, Arterner Zeitungen aus 2 Jahrhunderten, Vitrinen mit Ansichtskarten, Literatur zur Stadtgeschichte, verschiedene Sammlerartikel
- liebevolle Ausstattung des Turminnern mit diversen Kleinod und vieles andere mehr
- alljährlich zum Himmelfahrtstag bietet der Gesangsverein Voigtstedt ein breites Repertoire seiner Sangeskunst.



Öffnungszeiten:

Sonntag von 14.00 - 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
(Juli und August geschlossen)

Ansprechpartner:

Türmer Herr Roßberg Tel. 0 34 66 / 32 05 25
oder Stadtverwaltung Artern Tel. 0 34 66 / 32 55 34

Ein Besuch lohnt sich immer!

Zusammengetragen wurde dieses Wissen durch den Türmer, Herrn Roßberg.

Als Hauptquelle verweist er auf das Arterner Heimatbuch des Stadtarchivs sowie mündliche Aussagen älterer Bürger der Stadt Artern.

Herr Roßberg führt seit 1993 eine Chronik über die Ereignisse um den Turm und ist vielseitig neben seinen privaten Hobbys für die Stadt Artern engagiert.

LA LE LU BETTENSTUDIO

...weil ein guter Tag mit einem erholsamen Schlaf beginnt

Gesundheit fängt beim Schlafen an!

Der Schlaf ist der wichtigste Regenerationsfaktor: Körper und Geist sind nur in dem Maß belastbar, wie ein gesunder Schlaf dieses auch ermöglicht.

Die falsche Matratze verhindert einen erholsamen Schlaf

Schlaf bedeutet Regeneration. Der Körper braucht diesen Ausgleich zum meist anstrengenden Alltag. Daher sollte ein Jeder hohe Ansprüche an seine Matratze stellen. Ist die Schlafunterlage zu hart, kann sie sich der Körperform nicht anpassen und die Bandscheiben werden stark belastet. Schulter und Becken können zudem nicht weit genug in die Matratze einsinken. Die gleichen negativen Effekte sind bei zu weichen Matratzen zu erwarten. Der Körper hängt im Lendenbereich zu weit durch und führt ebenfalls zu Rückenproblemen. Man sieht schon, beim Matratzenkauf kommt es auf die Feinheiten an.

Das richtige Bett ist der Schlüssel für Gesundheit, Leistung und Lebensfreude.

Doch die richtige Matratze für sich zu finden, ist kein leichtes Unterfangen. Um zur Entspannung und

Erholung im Schlaf zu gelangen, muss die Bettausstattung dem Körper während des Schlafs exakt jenen Halt und jene Druckentlastung bieten, die ihn dauerhaft von liegebedingten Schmerzen, Verspannungen und Schlafstörungen freihält. Wenn sie früh mit Rückenschmerzen oder Verspannungen aufstehen, sollten sie über ihre Schlafunterlage nachdenken.

Um die Frage nach dem idealen Schlafsystem beantworten zu können, gehen ein Gespräch über das Schlafverhalten und die Schlafbedürfnisse, sowie eine circa einstündige – bei Bedarf auch längere eingehende Beratung mit

qualifizierten und geprüften Schlafberatern voraus. Eine präzise Abstimmung der Matratze auf den eigenen Körperbau ist notwendig und möglich. In unseren Bettenstudios kann mit Hilfe eines Liege-Simulators für jeden Körper die richtige Stützstruktur ermittelt werden.

Individuelle Gestaltung ohne Grenzen

Für uns ist der Körperbau des Kunden der Maßstab für die richtige Schlafunterlage. Die ermittelten Ergebnisse dienen als Grundlage, um die jeweils gewünschte Unterlage exakt auf den Körper anzupassen. Dies kann

Nicole Gräfe
Geschäftsführerin der
LaLeLu Bettenstudio GmbH



nicht nur bei Matratzen erfolgen, sondern auch bei Wasser- sowie Boxspringbetten. Ist die richtige Unterlage einmal gefunden, steht die Auswahl der äußeren Gestaltung im Fokus – egal ob modern, verrückt, grün mit lila Punkten oder klassisch/schlicht. Den Gestaltungsmöglichkeiten und Kombinationen der verschiedenen Bettsysteme sind im LaLeLu Bettenstudio keine Grenzen gesetzt, selbst eine Zusammenstellung aus Boxspringbett und Wasserbett ist möglich.

Mit dem Liege-Simulator die richtige Matratze ermitteln



Schauen Sie in einer unserer Filialen vorbei und sehen Sie selbst!

Filiale **Sangerhausen**
An der Stollenmühle 21
im HelmePark
Tel. 03464 - 61 57 517

Filiale **Halle**
am Halleschen Einkaufspark
Leipziger Chaussee 147
Tel. 0345 - 44 58 31 95

Filiale **SchlafOptimal Halle**
im Halleschen Einkaufspark (HEP) 1.OG
Leipziger Chaussee 147
Tel. 0345 - 68 30 79 55

Filiale **SchlafOptimal Magdeburg**
am Hasselbachplatz
Sternstrasse 32
Tel. 0391 - 55 56 09 20



Mein Kyffhäuserkreis



Kundendienst • Heizung • Sanitär
 **Sven Gebhardt**

Backhausstraße 74 • 06567 Bad Frankenhausen / OT Esperstedt
 Telefon: 034671/50671 • Kundenservice.gebhardt@gmail.com

Servicenummer: 0171/4359626

**Bester Service
 in Ihrer Region!**

Landgasthof „Zum Ring“

**Festsaal
 mit Bühne
 für Ihre
 Veranstaltung!**

Zentral im Altkreis
 Artern gelegen -
**Das Haus mit
 den freundlichen
 Gastzimmern!**



Frankenhäuser Str. 44
 06556 Ringleben/Thür.
 Tel.+Fax (0 34 66) 3 12 04

Fußboden-
 und Deckenbau
 Fußboden- und
 Treppensanierung
 Verlegung von PVC,
 Textil- und Laminat-
 Bodenbelägen

06556
ARTERN
 Brauerei-
 straße 5

**FRANK
 LERCH**

Tel. 03466/323405
 Fax 03466/323404
 Funk 0172/3708543

Ihr Raumgestalter

Heizungstechnik Schendel
 GmbH

Heizung • Lüftung • Sanitär
 Solar • erneuerbare Energien

 Büro: Karl-Liebkecht-Str. 42 a
 06528 Edersleben

Tel.: 0 34 64 / 51 86 14
 Fax: 0 34 64 / 54 49 43
 E-Mail: schendel-ralf@t-online.de

www.heizungstechnik-schendel.de



Danke

Hiermit möchte ich mich für die große Unterstützung zum Gelingen der ersten Ausgabe des Arterner Amtsblattes herzlich bei der Druckerei Möbius und bei den Gewerbetreibenden bedanken.

Auch ein großes Dankeschön an Herrn Roßberg für die redaktionelle Zuarbeit sowie an Frau Nicole Schwarz von Soulpic Photography aus Artern für das Bildmaterial.

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen, um einen **Aufruf an alle Vereine der Umgebung** zu starten.

Stellt eure Vereinsarbeit mal vor, was liegt euch am Herzen bei eurer Vereinsarbeit. Oder welche Personen engagieren sich besonders für die Stadt. Über redaktionelle Zuarbeit und Bildmaterial würde ich mich sehr freuen.

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Kathrin Georgy

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0177 4792389
 Fax: 03634 3198643
 k.georgy@wittich-langewiesen.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Mein Kyffhäuserkreis



Regelmäßig Ölstand

messen und prüfen

– Anzeige –

(djd) Motoren brauchen regelmäßige Pflege und Kontrolle. Wer gut für seinen Motor sorgt, kann ihn länger nutzen. Einer der wichtigsten Aspekte ist dabei die Ölstandskontrolle. Denn ohne Schmierung läuft in dem Aggregat gar nichts. Nachlässige Autobesitzer riskieren enorme Schäden.

Wer manuell prüfen möchte, ob alles noch im grünen Bereich liegt, sollte ein paar wichtige Dinge beachten: Der Motor muss bei der Prüfung nur noch leicht warm sein. Nach einer langen Fahrt sollte man den Motor etwas abkühlen lassen. Wichtig auch deshalb, damit das Öl, das sich während der Fahrt und kurz danach im gesamten Motorblock verteilt, zurück in die Ölwanne fließen kann, wo die Messung stattfindet. Ebenso wichtig: Das Fahrzeug muss waagrecht stehen. Ansonsten schwappt die Flüssigkeit in eine Richtung. Dies verfälscht das Ergebnis. Ein Blick in die Betriebsanleitung des Autos verrät, wo sich der Messstab für das Motoröl befindet. Tipp: Vor dem Messen Papiertücher griffbereit deponieren.

Zunächst zieht man den Ölmesstab langsam heraus und wischt ihn ab. Danach wird er vorsichtig wieder eingeführt und herausgezogen. Am unteren Ende des Stabs sind zwei Markierungen. Zwischen diesen beiden sollte sich das Öl befinden, im Optimalfall in der Mitte der beiden Striche oder höher. Nähert sich die Grenze jedoch der Minimum-Markierung, empfiehlt es sich, das vom Fahrzeughersteller freigegebene Motorenöl nachzufüllen. Achtung: Im Zweifelsfall in der Fachwerkstatt die richtige Ölnormung erfragen. *Foto: dtd/thx*



Alles Gute für Ihr Auto



Autoteile und Kfz-Service

C & M Stürmer GbR

Auto und mehr

- Autoteile + Zubehör
- Batterien
- Reifen + Felgen
- Bremsen
- Stoßdämpfer u.v.m

Baumaschinen Vermietung und Verkauf

Schlippe 37 • Artern/OT Schönfeld • Tel. 03466 3365-0



Abfahrt ab 38 Euro*

Jetzt Moped-Schild mitnehmen!

Das neue Moped-Schild gibt es jetzt ganz besonders günstig bei der HUK-COBURG.

Einfach vorbeikommen, das aktuelle Kennzeichen mitnehmen und schon starten Sie gut versichert in die neue Saison.

Vertrauensmann

Friedrich Bernhardt

Tel. 03466 320185

friedrich.bernhardt@HUKvm.de

Talstr. 34

06556 Artern

Mo., Di., Mi. 14:00 – 18:00 Uhr

Do. 14:00 – 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

*Angebot der HUK-COBURG-Allgemeine, 96450 Coburg, Kfz-Haftpflichtversicherung, Fahrer ab 23 Jahre



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



Volker Wetzel
Meisterbetrieb
des KFZ-Handwerks

**PKW-Reparaturen
aller Art
3D-Achsvermessung**

**Jetzt auch
Smart-Repair-Lackierung.**

06556 Schönfeld, Schönfelder Harzstr. 11 · Telefon 03466/31235

Wir helfen Ihnen weiter!

Sven Meyer

- Kfz-Meisterbetrieb
- AU, TÜV und DEKRA
- Simson Ersatzteile
- Einbau von Standheizungen
- Reifenservice

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8 - 17 Uhr | Sa. 8 - 12 Uhr



Kfz-Meisterbetrieb Sven Meyer

Domacker 4 · 06556 Artern · Telefon 0 34 66 / 32 19 13

ALLES FÜR IHR AUTO. ALLES AUS EINER HAND.

Ringlebener Str. 55a
06556 Artern/ OT Schönfeld
Tel. 03466 3390660

Unfallinstandsetzung

Lackierungen aller Art

Reifenservice u. Einlagerung

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate

Inspektionsservice mit Onboarddiagnose ...und vieles mehr.



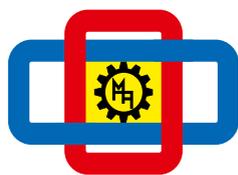


Mein Kyffhäuserkreis



Maschinen u. Heizungsbau & Sanitär Installation - Kundendienst - Verkauf

- Moderne Öl- und Gasheizungen
- Dreh- und Frästeile, Zahnräder
- Wartung aller Heizsysteme
- Solar- u. Sanitärtechnik



Schornsteinfegerarbeiten

Fa. Kevin Hartwig Schirmer • 06556 Artern • Weststraße 6
Tel.: 0 34 66 / 32 28 36 • Funktel. 01 71 / 9 33 60 41

Sanitär Reiber
 Inh.: Thomas Rumpf
 Karl-Hühnerbein-Str. 37
 06556 Artern

Telefon 03466 - 302756
 Fax 03466 - 322066
 Mobil 0173 - 9583047

E-Mail: sanirei@t-online.de

**Sanitär
Reiber**

Thomas Rumpf

Klaus Ehrich Wirtschaftsprüfer

06556 Artern, Am Königstuhl 8

Wir prüfen und beraten seit 1993 Unternehmen
 aller Rechtsformen sowie Privatpersonen.

Wir übernehmen ihre Lohn- und Finanzbuchhaltung,
 erstellen Jahresabschlüsse und fertigen ihre Steuererklärungen.

Telefon: (0 34 66) 36 89 95 2
 E-Mail: info@kewp.de



Blumenhaus
 und Landschaftsbau Killat

06556 Artern
 Sangerhäuser Straße 12 a
 Blumen-Hotline:
 0 34 66 / 32 10 74
 oder Fax:
 0 34 66/32 35 07

- Floristik
- Dauergrabpflege
- Landschaftsbau
- Poolbau
- Pflasterarbeiten
- Grünanlagen-
pflege
- Baumschnitt
- Hebebühnen-
vermietung

Wir haben für Sie geöffnet:
 Mo. - Fr. 8.00 - 17.30 Uhr
 Sa. 8.30 - 11.30 Uhr



www.galabau-killat.de

Fleischerei Holzapfel

Thüringer Fleisch- u. Wurstwaren GmbH

**Mit deftiger Hausmannskost
 in unserem Imbiss!**

Artern · Reinsdorfer Straße · Tel: 0 34 66 / 74 28 74

Unser Partyservice:

- Aufschnittplatten
- Käseplatten
- Fischplatten
- warme u. kalte Buffets
- saftige warme Speisen

Unseren Partyservice erreichen Sie:
 06578 Oldisleben
 Heldrunger Straße 10
 Tel. (03 46 73) 77 0 - 0
 oder per E-Mail:
 kontakt@fleischerei-holzapfel.de

